

Erscheint täglich  
früh 6 1/2 Uhr.

Redaktion und Expedition  
Johannisstraße 23.  
Besuchsstunden der Redaktion:  
vornmittags 10-12 Uhr.  
Nachmittags 4-6 Uhr.

Annahme der für die nächst-  
folgende Nummer bestimmten  
Anzeigen an Wochenenden bis  
3 Uhr Nachmittags, an Sonn-  
und Festtagen früh bis 1/9 Uhr.  
In den Abtheilungen für Anzeigen:  
Otto Klemm, Universitätsstr. 22,  
Südliche Rathenauerstr. 18, p.  
nur bis 1/3 Uhr.

# Leipziger Tageblatt

und  
**Anzeiger.**

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

N<sup>o</sup> 176.

Montag den 25. Juni 1877.

71. Jahrgang.

**Nummer 15,250.**  
Abonnementpreis vierteljährlich 4 1/2 M.,  
incl. Frachtlohn 5 M.,  
wobei die Post bezogen 6 M.  
Jede einzelne Nummer 30 Pf.  
Belagerungsplatz 10 Pf.  
Geldlohn für Extrablätter  
ohne Postbefreiung 30 Pf.  
incl. Postbefreiung 45 Pf.  
Inserate 4gep. 20gep. 20 Pf.  
Größere Schriften laut unserem  
Preisverzeichnis — Tabellarisch  
nach höherem Tarif.  
Reclamen unter dem Redactions-  
titel die Spalte 40 Pf.  
Inserate sind stets an d. Expedi-  
tion zu senden. — Abent wird mit-  
gegeben. Zahlung pro numerum  
oder durch Postvorschuß.

## Bekanntmachung.

Die für den **Neubau der Thomasschule** an der Scherbenstraße alhier erforderlichen **inneren Ausstattungsarbeiten**, und zwar die **Wände** u. s. w., sowie die **Montage** und **Bordänge** u. s. w. sollen zur Ausführung und Lieferung soweit thunlich in Accord gegeben werden. Diejenigen Herren, welche dergleichen Arbeiten zu übernehmen gesonnen sind, wollen die betr. Arbeits-Blaetter und die Schemata zu den Ausführungs-Vorschriften u. s. w. gegen Zahlung einer Empfangs-Quittung alsbald in dem Bureau des gedachten Baues entnehmen, die mit den Lieferungs-terminen u. ausgefüllten Schriftstücke aber, sowie die Zeichnungen und Details ebendasselbst einsehen und sowohl die mit Preisen, Datum und Namensunterschrift zu versehenen Blaetter, als auch die mit entnommenen übrigen Schriftstücke bis spätestens den **2. Juli 1877 Mittags 12 Uhr** auf unserm **Bauamt** in versiegelttem Couvert und mit einer dem Inhalte des Couverts entsprechenden Aufschrift versehen, wieder abgeben. Jede gewünschte Auskunft über die ausgeschriebenen Arbeiten ertheilt Herr **Architekt Dieb- weger** hier und dessen Hülfspersonal in dem **Baubureau** innerhalb der gewöhnlichen Expeditionszeit. Die Auswahl unter den Theilnehmern, sowie jede andere Entscheidung behalten wir uns vor.  
Leipzig, den 23. Juni 1877.  
**Des Rathes Bau-Deputation.**

## Bekanntmachung.

Es sollen in der **Bismarckstraße** von dem **Rathstrassenwasser** bis zur **Warschauerstraße**, ferner in der **Hiller- und Hauptmannstraße** **Schleusen III. Classe** erbaut und die hierzu erforderlichen **Mauerarbeiten** in Submission vergeben werden. Diejenigen **Bauunternehmer**, welche sich um diese Arbeiten bewerben wollen, können die **Pläne** und **Accordbedingungen** auf unserm **Bauamt** (**Rathhaus, 2. Etage**) einsehen und sind die **Offerten** ebendasselbst mit der Aufschrift:  
**Schleusen in der Bismarckstraße**  
bis zum **6. Juli d. J. Nachmittags 5 Uhr** unterzeichnet und versiegelt einzureichen.  
Leipzig, den 19. Juni 1877.  
**Der Rath der Stadt Leipzig.**  
Dr. Georgi. Wangemann.

## Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Leipzig, 24. Juni.  
Zwei Gewitter (sagt die „Post“) stehen am europäischen Himmel. Das eine, östliche, durch-  
dringt, wie ein Schwere, eine ganze Volkstheile  
berührt. Eben dieser Breite wegen droht das  
östliche Gewitter nicht mit heftigen verberlichen  
Schlägen, eher mit einer ungenügenden Entladung  
und einer unerwünschten Berührung des elektrischen  
Stoffes, der sich dann zur ungewissen Stunde  
wieder zusammenziehen mag. Aber auch bei un-  
genügender Entladung wird dieses östliche Ge-  
witter fruchtbar und heilsam wirken, es wird eine  
ganze Völkergemeinschaft aus dem Todesklammer der  
Barbarei und unmenslichen Drucks zu besseren  
Zuständen eine größere oder kleinere Strecke vor-  
wärts führen. Es wird die Politik der Groß-  
mächte, die sich, gleichviel ob das orientalische  
Problem jetzt unvollkommen oder annähernd gelöst  
wird, um dieses Problem auf eine lange Periode  
bewegen muß, in die Bahn der für jede Nacht  
richtigen Politik hineinzuweisen mächtig beitragen.  
Ganz anderer Art ist das westliche Gewitter.  
Dasselbe bildet eine Wolke, die mit geringer Aus-  
breitung, aber bedrohlicher Dichtigkeit unmittelbar  
über unserm Haupte steht. Sie wird entweder  
bald verweht werden, oder aber unter verber-  
lichen Schlägen niedersinken, sie wird dann eine  
nicht umfangreiche Strecke verwüsten, ihre Wasser  
werden sich jählings, wie sie niedergefallen, ver-  
laufen, aber den Boden nicht befruchten, die Luft  
nicht reinigen. Die Tage der Sommerernte sind  
in der neueren Geschichte unserm Welttheil mehr  
als einmal bedeutend gewesen: 1848, 1859, 1866.  
Sie lassen sich in diesem Jahre wiederum höchst  
erregend an. Auf dem türkischen Kriegstheater  
scheint sich der Uebergang über die Donau zu voll-  
ziehen, in Paris hat die Staatsrechtregierung die  
Aufsicht der Deputirtenkammer vom Senat er-  
richtet. Es ist ein eigener Senat, den jedem patrio-  
tischen Deutschen das Schauspiel aufdrängen  
muß, wie eine von der Regierung tödtlich be-  
leidigte Kammer derselben Regierung, die ihr  
auf Leben und Tod gegenübersteht, einstimmig  
große militärische Credits bewilligt. Die Lehre  
dieses Schauspiel ist: in Frankreich giebt es wohl  
Parteien, die gegen die jeweiligen Regierungen  
tödtliche Feindschaft hegen, aber es giebt dort  
keine staatsfeindlichen Parteien. In  
Deutschland giebt es zahlreiche Parteien, die vom  
Daß gegen Staat und Vaterland leben. Es ist  
dieser nationale Unterschied ein ebenso unabweis-  
bares Zeugniß für die glänzende politische Be-  
gabung des französischen Volkes, wie für die  
unpolitische Anlage der deutschen Volkstheile: ein  
Unterschied, der groß, wie er hervortritt, und vor  
jeder unzeitigen Ueberschätzung bewahren und Anlaß  
zur ersten Einsicht geben sollte.  
In Hamburg ist dieser Tage ein liberaler  
Reichstagswahlverein constituirt worden,  
nachdem bereits mehr als 10,000 Mitglieder  
ihren Beitritt erklärt hatten. Auch der Reichs-  
verein in Bremen, der gleichfalls erst kurze Zeit  
besteht, zählt seine Mitglieder nach Tausenden.  
Ihr Reichstreuen Sachsens, nehmt auch ein Bei-  
spiel daran!  
Der Vicepräsident des preussischen Staats-  
ministeriums, **Camphausen**, sowie die Minister  
**Leonhardt** und **Hall** werden im Monat Juli  
mehrere Urlaube zu reisen antreten, ebenso  
der Präsident des Reichsfinanz-Amts, Minister  
**Postmann**. Der Staatssecretair v. **Wilmow** ge-

denkt gegen Ende dieses Monats einen Urlaub  
anzutreten und wird theils durch den Wirklichen  
Geheimen Legationsrath **Hilppsborn**, theils  
durch die Legationsräthe **Dücker** und v. **Kadowitz**  
vertreten werden.  
Graf **Andrassy** hat, wie aus Pest gemeldet  
wird, beide kriegführenden Mächte von der bevor-  
stehenden Aufstellung der Grenztruppen  
verständigt. Ein Artikel des „Lloyd“ führt des  
Längeren aus: Die bevorstehenden militärischen  
Maßnahmen würden auf eine Paralleloccupation  
hinauslaufen. So lange Rußland Bulgarien be-  
setzt halte, wolle Oesterreich Bosnien als Pfand  
nehmen?  
Von Seiten Englands wird dem Vernehmen  
nach ein actives, zunächst allerdings nur beobach-  
tendes, dem Oesterreich conformes Auftreten  
bezüglicher Sicherung seines Einflusses auf die künftige  
schließliche Entscheidung der Orient-Frage  
beabsichtigt.  
Ueber das Ueberschreiten der Donau  
durch eine russische Abtheilung wird aus Galatz  
gemeldet: In der Nacht vom 21. zum 22. d. J.  
sehten 6000 Russen mit 8 Geschützen von hier  
aus über die Donau nach dem Dorfe **Patola**  
über, haben die türkischen Küstposten an und  
erstürmten die türkischen Stellungen in der Rich-  
tung von **Ratschin**, hierbei auch eine türkische  
Batterie. Der Kampf dauerte von 3 Uhr Morgens  
bis 11 Uhr Vormittags, worauf die Türken sich  
auf die Flucht begaben. Die Russen machten viele  
Gefangene, erbeuteten auch türkische Geschütze.  
Der Verlust der Türken ist noch nicht genau be-  
kannt, die Russen hatten ebenfalls beträchtliche  
Verluste.  
Nach einer anderen Nachricht haben nur etwa  
3000 Russen von Galatz die Donau über-  
schritten. Die Kosaken, die Pferde und Geschütze  
wurden aus mit Schutzwortungen versehenen  
Kisten, die Infanterie auf Barken abgefertigt.  
Nach der Landung auf dem türkischen Ufer schlugen  
die Russen nicht die Richtung längs der Donau  
ein, sondern zogen sich hinter **Desen** hinweg in  
das Innere des Landes, nachdem sie sich nach  
hartnäckigen Kämpfen mit türkischen **Bashibozuk**  
der **Ratschin** beherrschenden Anhöhen bemächtigt  
hatten. Der Kampf währte vom frühesten  
Morgens bis Mittags; die Einnahme von **Ratschin**  
dürfte nahe bevorstehen.  
Nach türkischen Nachrichten haben die türkischen  
Corps aus der **Herzegowina** und **Albanien**  
nunmehr ihre Bereinigung beendigt und sind  
im **Boernarische** gegen **Getinje** begriffen. Vom  
asiatischen Kriegsschauplatz wird aus  
**Konstantinopel** gemeldet, daß **Roussak** Pascha  
seit Donnerstag im Kampfe mit zwei russischen  
Corps begriffen war. Ueber den Ausgang des  
Kampfes sind noch keine Nachrichten nach **Kon-**  
**stantinopel** gelangt.  
Aus **Konstantinopel** wird weiter gemeldet:  
Der britische Militärbefehlshaber bei der  
**Armer Roussak**, **Sir A. Remba**, ist angeblich  
beauftragt, nach der Einnahme **Erzerums**  
durch die Russen einen Waffenstillstand auf  
der Grundlage des **ut possidetis** zu vermitteln.  
Mittelungen, die der „Post“ zugekommen,  
melden von einem Bericht des englischen  
Militair-Attaché auf dem asiatischen  
Kriegsschauplatz, der ziemlich trostlos lautet.  
In **Erzerum** sollen wegen des herrschenden Mangels  
an Lebensmitteln lebhaftere Unruhen ausgebrochen  
sein, auch sollen zahlreiche Defectionen im asiati-  
schen Kriegsheere vorkommen.

**7. Dresden, 24. Juni.** Der Artikel „Zu den  
bevorstehenden Landtagswahlen“ in der Mit-  
wochensnummer des hiesigen Organs der Fort-  
schrittspartei hat hier eine sehr verschiedene  
Deutheilung gefunden. Optimisten begrüßten  
denselben freudig, weil sie meinten, derselbe stelle  
die Aufschwung der Fortschrittspartei überhaupt  
dar, um so mehr, als dieser Artikel, der übrigens  
aus der Feder eines hervorragenden Mitgliedes  
der Partei und Kammermitgliedes gestossen sein  
soll, an der Spitze des Blattes stand, und zwar  
ohne jedwede retractionelle Anmerkung. Daß diese  
Freude über die „Rückkehr des verlorenen Sohnes“  
vertheilt war, lehrt eine Auslassung in der heu-  
tigen Nummer der „Dr. Fr.“, in welcher gesagt  
wird, der Artikel sei bloß deshalb ohne jeden  
Commentar vom Stapel gelassen worden, weil  
man sich dadurch großen Nutzen für die Klärung  
der politischen Lage versprochen habe. Drolliges  
Mandor das! Dem entgegen kann ich versichern,  
daß der mehrgedachte Artikel bei vielen hiesigen  
Fortschrittlichen vollen Beifall gefunden hat.  
Wie ich Ihnen bereits mitgeteilt, beabsichtigen  
die hiesigen Socialdemokraten, bei der nächsten  
Ergänzungswahl der Gemeindevertreter sich ins  
Brenz zu legen. Sie fangen deshalb schon jetzt  
an, sich um Gemeinde-Angelegenheiten zu küm-  
mern — aber fragt mich nur nicht wie! Die  
„Dr. Volkstg.“ hat ihren Lesern versprochen,  
über die Stadtverordnetenwahlen zu referiren.  
Da wird nun über Beschlässe referirt, die gar  
nicht gefaßt worden sind und über Dinge abge-  
urtheilt, betrefft deren man wänt, aber nicht  
zusammengeschlagen gehört hat. Das nennt man  
dann: das Boll anstören!  
— Das Berliner Hilfscomité für die Israe-  
liten in Rumänien hat folgende Mittheilung  
verbreitet: „Amitten der Ormel des Krieges,  
die durch geschichtliche Nothwendigkeit an Schauer  
und Schrecken verliert, hat sich wiederum in  
Rumänien der Kleinste, von Fanatismus und  
Dabacht aufgeheizte Barbarenismus in einem  
von Dämonen entführten Geist über die Juden  
hergeworfen, raubend, tödtend und brandsüftend.  
Diesmal aber hat die rumänische Regierung in  
höchster Weise erklärt, daß sie die nöthigen  
Schritte gethan habe und weitere folgen lassen  
werde, um die entsprechenden Strafen an den  
Uebelthätern zu vollziehen. Es mag sonst leicht  
geschehen, daß inmitten eines großen Aufruhrs  
und Tumults gegebene Versprechen vergessen  
werden. Diesmal darf man aber wohl erwarten,  
daß solches nicht der Fall, denn Rumänien wird  
nach und nach diesem Beispiel zeigen, ob es vorerst  
ein Culturrecht hat, sich der modernen europäischen  
Civilisation als ein neues und würdiges Glied  
anzuschließen. Hoffentlich verläßt die rumänische  
Regierung nicht, ihr Versprechen bald einzulösen  
und wir werden nicht verfluchen, das Ergebnis  
der Untersuchung zu veröffentlichen.“

der Volksschulen heranzuziehen, schon in Bezug  
auf zwei Schulen Gebrauch gemacht; dies sind  
die **Rathsdichterschule** in **Dresden** und die hiesige  
höhere **Mädchenschule**. In dem früheren Director  
der erstere, **Herrn Bickler**, jetzt Leiter der **Kamen-**  
**realschule** in **Dresden**, hat der Vorstand ein  
thätiges Mitglied verloren. Sein Nachfolger,  
**Herr Director Hausmann**, wurde statt seiner in  
den Vorstand gewählt, dem außerdem **Caspari-**  
**Dresden**, **Hollcher-Chemnitz**, **Milde** und **Die-**  
**Leipzig** angehören. Der Verein hat beschlossen,  
für die nächsten Jahre in **Dresden** Verammlungen zu  
halten, sondern auch an anderen Orten im König-  
reich zu tagen. Im Frühling des nächsten  
Jahres soll eine Verammlung in **Leipzig** gehalten  
werden. Gewiß wird dieser Beschluß dazu bei-  
tragen, dem Verein aus allen den Kreisen, auf  
deren Theilnahme er bei seinen Bestrebungen  
rechnet, namentlich auch auf der Zahl der Rätter,  
welche ihre Töchter in die höheren Mädchenschulen  
senden, neue Mitglieder zuzuführen.  
Von besonderem Interesse war der Bericht über  
die Entwicklung der am 15. October 1875 er-  
öffneten allgemeinen deutschen Pensionskasse für  
Lehrerinnen und Erzieherinnen, welche aus den  
von dem Verein für das höhere Mädchenschul-  
wesen gegebenen Anregungen hervorgegangen ist.  
Im März d. J. waren danach schon 649 Lehr-  
rinnen der Anstalt als Mitglieder beigetreten.  
Der neben dem Pensionsfonds gebildete Hülf-  
fonds, dem auch aus **Leipzig** wohlwollende Spenden  
zugefloßen sind, ist besonders durch ein unter der  
Regide der **Frau Kronprinzessin** angeführtes  
**Bazarunternehmen** mit Lotterie erheblich gemehrt.  
Die in **Berlin**, jezu anderen preussischen Städten,  
**Braunschweig** und **Rostock** abgehaltenen Bazar-  
und die Lotterie lieferten einen Reinertrag von  
134,192 M. Das Exeratorium konnte deshalb in  
seiner Sitzung vom 25. Februar schon den Be-  
schluß fassen, allen im ersten Jahre eingetretenen  
Lehrerinnen, welche das 36. Lebensjahr über-  
schritten haben, die Beiträge um durchschnittlich  
etwa 33 Prozent zu vermindern. Diese Wohl-  
that ist 261 Anstaltsmitgliedern vom 1. April d. J.  
an zu Theil geworden. Es sind zu diesem Zweck  
109,000 M. von dem Hülfsfonds auf den Pensions-  
fonds übertragen, wodurch der erste national  
bedeutend geschwächt ist. Soll derselbe seiner Auf-  
gabe genügen, für trante und erwerbsunfähige  
Lehrerinnen die Beiträge zur Pensionskasse zu zahlen  
und ihnen vorübergehende Unterstützungen zu ge-  
währen, so bedarf es fortwährender Beiträge durch  
reichliche Gaben. Dem Vernehmen nach bereitet  
das hiesige in dieser Richtung schon thätige Comité  
in unserer Stadt ein neues Unternehmen vor  
(Vorführung einer dramatischen **Reihe**), um dem  
Publicum Gelegenheit zu geben, dem Hülfsfonds  
von Neuem sein Wohlwollen zu beweisen.

## Aus Stadt und Land.

Leipzig, 24. Juni. Wie das „Dr. J.“ aus  
Ragatz erzählt, beabsichtigte **Se. Majestät** der  
König heute (Sonntag) das letzte Bad zu  
nehmen. Montag den 26. Juni wird der An-  
kunft Ihrer Majestät der Königin entgegen-  
gesehen, welche Abends 6 Uhr in **Ragatz** ein-  
treffen wird. Am Dienstag werden dann beide Majes-  
täten **Ragatz** verlassen, um zunächst einen Aufent-  
halt im **Engadin** zu nehmen. Das Befinden **Er.**  
**Majestät** des Königs ist fortwährend ein voll-  
kommen befriedigendes.  
— r. Leipzig, 24. Juni. Auf den Congressen  
für innere Mission wurde häufig in den letzten

## Verein für das höhere Mädchenschulwesen.

Am 17. d. M. hielt der sächsische Verein für  
das höhere Mädchenschulwesen in **Döbeln** seine  
Jahresversammlung ab. In dem Jahresberichte  
wurde hervorgehoben, daß die erstrebte Regelung  
des höheren Mädchenschulwesens im Königreich  
Sachsen vorläufig einen befriedigenden Abschluß  
gefunden habe. Der Unterrichtsminister hat von  
der Ermächtigung der Stände, einzelne vollständig  
organisirte höhere Mädchenschulen aus dem Kreise



mit H. R. 5) G. O. 2. Vater, ...

Verkauf der Dampfmaschinen auf der Berlin-Köpenicker Eisenbahn: A. Nach Berlin 4. 16. Fr. ...

Verkauf der Dampfmaschinen auf der Berlin-Köpenicker Eisenbahn: A. Von Berlin 5. 48. Fr. ...

K. Bezirksgericht Leipzig. Concurs-Eröffnungen. Zum Vermögen a. des Restaurateurs Friedrich Karl Dito, b. der Firma Emil Reinert, ...

Kaffee-Auction. 10 Bassen feinschmeckender Telli-schery-Caffee sollen wegen Realisirung eines Lombard-Geschäfts heute Montag den 25. Juni, früh 10 Uhr ...

Pfänder-Auction. Morgen Dienstag den 26. Juni c. Vormittags von 10 Uhr ab sollen Brühl 41, I. im Vorverkauf ...

Für Jagdliebhaber beachtenswerth. Bei meiner am Dienstag, den 26. Juni, Vorm. 10 Uhr, in Halle i. S., gr. Wallstraße Nr. 1, stattfindenden Auction ...

Oberlausitzer Eisenbahn. Der mit dem 1. Juli cr. in Kraft tretende neue Gütertarif zwischen den Stationen der Oberlausitzer Eisenbahn einerseits und den Stationen der Cottbus-Grossenhainer Eisenbahn andererseits, ...

Cottbus-Grossenhainer Eisenbahn. Der mit dem 1. Juli cr. in Kraft tretende neue Gütertarif zwischen den Stationen der Cottbus-Grossenhainer Eisenbahn einerseits und den Stationen der Sächsischen Staats-Eisenbahnen andererseits, ...

C. Riesel's Separat-Courierzüge. 1) Nach Frankfurt a. M., 2) Schwarzwald, 3) Schweiz, Abfahrt am 1. u. 7. Juli c., 4) nach München, Abfahrt am 6. u. 28. Juli c. ...

K. k. priv. Aussig-Teplitzer Eisenbahn-Gesellschaft. Der am 30. Juni bezugsweise am 1. Juli 1877 fällige Zinscoupon unserer sämtlichen Prioritätsanleihen Obligationen wird vom Tage der Fälligkeit an, ...

Preussische Boden-Credit-Actien-Bank in Berlin. 30,000,000 Gesellschafts-Vermögen. 5,100,000 Reservefonds. Unkündbare Hypothekenbriefe 5 Procent al pari rückzahlbar ...

Abonnements-Einladung. „Dresdner Anzeiger“. erlauben wir uns hiermit ergebenst einzuladen. Der Dresdner Anzeiger, Amtblatt des Königl. Bezirksgerichts, der Königl. Polizei-Direction und des Rathes zu Dresden, ...

Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen. Von sämtlichen Mineralbrunnen, jetzt 73 verschiedene Sorten führend, treffen unangefordert neue Sendungen frischer Füllungen ein. ...

Natürliche Mineralwässer in frischer Füllung, Bade- und Brunnensalze, medicinische Seifen, Pastillen etc. Hauptniederlage u. Versandt Löwen-Apothek, Grimma'sche Straße 11.

Grosse Auction. Besondere halber verfertige ich Dienstag, den 26. d. Mts., früh 9 Uhr Nicolaistraße 48, I. Etage, ...

Jagdverpachtung. Dienstag den 10. Juli Nachmittags 3 Uhr soll die Jagd der Gemeinde Rodersna öffentlich meistbietend im Klempner'schen Saalhofe verpachtet werden. ...

Obst-Verpachtung. Die diesjährige Obligation in der ehemaligen Wagner'schen Gärtnerei am Zeiger Thor, soll Montag den 25. Juni, Nachmittags 4 Uhr, im Grundstücke selbst öffentlich meistbietend verpachtet werden. ...

Extrazug von Leipzig nach Berlin (Potsdam) am Sonntag, den 8. Juli cr. 6 Uhr früh. Billet auf 6 Tage gültig III. Cl. 5. II. Cl. 7. I. Cl. 50. ...

Stadt Venedig Loose. Nächste Ziehung: 30. Juni. Hauptgewinn dieser Ziehung: 100,000. Rente 30. Preis 18 Mark. Original-Loose mit deutschem Reichstempel. Jean Fränkel, Bank-Geschäft, Specialität für Lebens-Loose, Berlin, 17 Commandantenstrasse, vis a vis Rentbar.

Meltzer's, H. A. Schriften, alle chronischen, kräftigen, entzündlichen, gichtigen Frauen- und Kinderkrankheiten sicher zu heilen bezieht man von der Buchhandlung für Rainerbekende in Leipzig. Preis 3. Meiseliteratur empfiehlt P. Ehrlich, Schillerstraße.

# Gardinen

Schweizer, englisch,  
Zwirn und Mull  
in grosser Auswahl.

**Kragen**  
und  
**Manschetten,**  
**Rüschen**  
in  
**weiss und schwarz.**



**Weisswaren,**  
**Stickereien,**  
**Confection,**  
**schwarz und weisse**  
**Kleider.**

**Emil Beckert, Thomaskirchhof, im Hause des Herrn Carl Ahlemann.**

## Die Hallische Zeitung im G. Schwetschke'schen Verlage. (Hallischer Courier)

labet beim Quartalswechsel zum Abonnement ein. Dieselbe erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Der **Abonnement-Preis** pro Quartal beträgt für die unmittelbaren Abnehmer 3 A 80 J, für Auswärtige 4 A 50 J. **Sämmtliche Postanstalten** nehmen Bestellungen auf dieselbe an.

Die neuesten Ereignisse auf den Gebieten der **Politik, des Handels, der Industrie, der Kunst und Wissenschaft, der Landwirtschaft, der Literatur** etc. werden in sorgfältiger Auswahl und übersichtlicher Zusammenstellung zur Kenntnis des Lesers gebracht. Besonders wichtige politische Begebenheiten wie auch die Notirungen der maßgebenden **Berliner Börsenpapiere** und der **Productenbörse** daselbst werden durch Veröffentlichung der der Zeitung zugehenden **Telegramme** schnellstens mitgeteilt. Der **Courzettel** der Berliner Effecten-Börse, der **Hallischen Producten-Börse**, der **Hallischen Zuckerberichte**, sowie **Cournotirungen** der verschiedensten Handelsartikel mehrerer anderer Haupthandelsplätze werden veröffentlicht. Ein **Familien** und ein **Countag-Blatt** bieten dem Leser belehrende und unterhaltende Lectüre. — Unsere Zeitung ist das **gelesenste** größere Blatt im **Regierungs-Bezirk Merseburg**, und vielfach verbreitet in **Sachsen, Anhalt** und den gesammten **Thüringischen Ländern**, genösst bei einer Auflage von ca. **6000 Exemplaren** Bekanntmachungen aller Art eine wirksame Verbreitung unter allen Ständen dieses in landwirthschaftlicher und industrieller Beziehung hervorragenden Landstrichs. **Insertionsgebühren** für die fünfgespaltene Corpusteile oder deren Raum 18 Pfennige. Für die zweigespaltene Petit-Beile vor dem gewöhnlichen Inseraten heil 40 Pfennige.

## Im Verlag von Eduard Hallberger in Stuttgart beginnt soeben zu erscheinen eine illustrierte Prachtausgabe von Schiller's Werken.

**S** Mit etwa 600 Illustrationen erster deutscher Künstler.  
In ca. 60 reich illustrierten Lieferungen à 50 Pfennig.  
Diese Schönheit und Billigkeit gleich sehr in sich vereinigte Ausgabe wird ein nationales Prachtwerk werden, dessen Erwerb jedem gebildeten Deutschen nicht nur wünschenswerth, sondern auch möglich ist; gewiss das Liebste und vornehmste Stück jeder Haus- und Familienbibliothek!  
Die erste Lieferung — Preis nur 50 J — ist soeben eingetroffen in der **Serig'schen Buchhandlung, Neumarkt 3.**

## Ungarischen Bitterwässern

halte ich in frischen Füllungen stets vorrätig:  
**Ofener Franz Josef-Bitterwasser**  
von **Horitz Hirschler.**  
**Ofener Hunyadi Janos-Bitterwasser**  
von **Andreas Saxlehner.**  
**Ofener Rakoczy-Bitterwasser**  
von **Gebrüder Loser.**  
Ich empfehle diese als auch die **übrigen Mineralbrunnen** meiner Lager, aus **73 verschiedenen Sorten** bestehend, in nur frischesten Füllungen.  
Leipzig: **Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen von Samuel Ritter,**  
**Petersstrasse No. 24. im grossen Reiter.**

## Echten Nussöl-Extract,

aus frischen grünen Throter Walnüssen bereitet, durch dessen gewöhnlichen Gebrauch als **Haaröl** selbst graue Haare schön tief schwarz und glänzend werden, anerkannt von den höchsten medicinischen Autoritäten im In- und Auslande, sowie von jedem aneignungsfähigen Taten, worüber die besten Zeugnisse über Erfolg sowie Bestellungen fast täglich eingehen, empfiehlt in Flacons à 5 und 10 Mgr. die **Parfümerie-Fabrik von Heinrich Müller, Hôtel Stadt Dresden.**  
Zur Bequemlichkeit des geehrten Publicums halten davon Lager **Herr Herrmann Backhaus, Herr Emil Esenberg, Große Fleischergasse 18, Herr Herrmann Esenberg, Blumen'sche Straße** und **Herr Joseph Létang, Wintergartenstraße**  
**Zeugnis der Echtheit.**  
Den von Herrn Parfümer **Heinrich Müller** in Leipzig bereiteten **Nussöl-Extract** habe ich in meinem chemischen Laboratorium in verschiedenen Proben sowohl qualitativ wie quantitativ persönlich Gemisch untersucht und mich dadurch davon überzeugt, daß dieses Öl wirklich das ist, was der Name besagt, d. h. ein nach Regeln der Kunst in Del aufgelöster Extract von **Walnüssen (juglans regia)** ohne jede schädliche Beimischung, mit einem lieblichen Parfüm versehen, so daß dieser Extract als **Haarfarbe** und **Haarconservierungsmittel** durchaus zu empfehlen ist.  
**Der Director des polytechnischen Instituts vom chemischen Laboratorium.**  
(L. S.) **Dr. Theobald Werner** in Breslau.  
NB. Ich bitte diesen Extract nicht mit anderen unter gleichen Namen angepriesenen zu verwechseln.  
**Der Obige.**

## Fussboden-Steintapete Elegantester und billigster Fußbodenbelag,

aus der Fabrik des Herrn **Louis Koch, Neuditz.**  
haltbarer als **Wachstuch** und **Delanstrich**  
siehe Leipziger Tageblatt Nr. 175 (24. Juni).  
Das Fabriklager und der Verkauf zu **Fabrikpreisen** ist  
**Leipzig: Hallesstrasse 7, 1. Etage bei F. T. Ortloff,**  
Specialität für Bettzeuge und Anleis en gros.



## Glauchauer violette Universal-Carmin-Zinte,

die anerkannt beste **Schreib- und Copirtinte** in Steinflaschen à 50 J, 75 J, 1 A 25 J und 2 A 50 J, ist nur allein echt zu haben im **Magazin von**

**Theodor Pitzmann,**  
Ecke **Neumarkt** und **Schillerstrasse.**

Comptoir:  
**Neumarkt 10**  
bei  
**Horitz Ritter.**

Comptoir:  
**„Pietät“**, **Querstraße 36**  
bei  
**Rob. Müller.**

Verdigungsanstalt für Leipzig und Umgegend, empfiehlt sich bei vorfindenden Traversfüllen in gerügtester Berücksichtigung und zur coulantesten Ausführung der Feichenconcrete in der elegantesten Art zur einfachsten Art, nach feststehendem Tarif.

## Meyer's Möbel-Transport-Geschäft,

Comptoir **Bahnhofstraße 14, neben Hôtel de Rom.**



empfehle seine vorzüglich großen Möbelwagen bei Umzügen für hier und auswärts. Möbeltransporte per Bahn werden ohne jede Umladung bei guter Verpackung von Möbeln, Instrumenten, Glas, Porzellan etc. auf Schnellste und Billigste ausgeführt. Verschleißtischen und Körbe, sowie alle übrige Verpackungsmaterial verleihe ich gratis.

## Grünler & Wendel

**1 Schützenstrasse.** **Schützenstrasse 1**  
**Eisenwaaren- und Werkzeug-Handlung.**  
Gut assortirtes Lager von **Saartafeln, Thür- und Fensterbeschlägen, Drahtstiften und Schrauben, Schloßern, Werkzeugen, Wirthschaftsartikeln u. s. w.** zu **Billigen Preisen.**  
Eiserne, polirte **Wäschtischen** mit bestem **Reiß- und Holzgriff** in 3 Größen, wesentlich billiger wie jezt, **Reißstischen, flache und ovale, schmiedeeiserne Plättchen** für **Reißstischen** 2- und 3theilig billigst.

## Leipziger Baufabrik

**Br. Schrader & Co.,**  
Sebastian Bach-Strasse Nr. 23,

empfehle: **Fenster und Thüren** neuester Construction, **Sadeneinrichtungen, Thorweg-Thürbeschlägen, Kolladenreihen, Kolladen** auf **Leinwand, gepuderten Fußboden, Fenster, auch mit Beschlag, Glas** jeder Art.  
**Grösste Leistungsfähigkeit — solide und elegante Ausführung — billige Preise**

## F. W. Geissler, Sebast. Bachstr. 52

Grösstes Etablissement für **Billard- und Billard-Queues-Fabrikation.**

Permanenter Vorrath in **allen Größen Billards, Elfenbeinbällen, Queues,** sowie **Queuededer, Kreide, Queueschrauben, Billardbürsten.**

Ueber **100 erste Preise.** Ueber **500,000 im Gebrauch.**  
**Erste u. grösste Nähmaschinenfabrik in Europa.**

**Original Singer, Wheeler & Wilson, von Pollack, Schmidt & Co., Frister & Rossmann** hält auf Lager und verkauft für Leipzig Umgebung nur zu **Original-Preisen**, bei **Barzahlung 6% Rabatt.**  
**G. A. Zihang, Neumarkt Nr. 18.**  
NB. Jede von mir bezogene Nähmaschine ist mit einem **Garantieschein (Certificat)** der Echtheit begleitet.

Dreyer drei Bellingen.

Ans Hallbergers Verlag.

Leipzig, 22. Juni. Vor Kurzem haben wir eine...

Antworten; „Jettstrom“ auf dem Umschlag. Die...

der Polizei und selbst des Militärs zuerst die...

die ja den großen Staub-Schmerzschrei gestellt...

(Eingefandt.)

Eine Ferienkule

wird wohl weniger im Interesse der Kinder als...

Erneuerungen und Verletzungen u. im öffentlichen Dienste.

Departement des Cultus und öffentl. Unterricht.

Erledigt: die 3. händige Lehrstelle in Brand...

Meteorologische Beobachtungen.

Nach dem Bulletin der Deutschen Seewarte in...

Table with columns: Ort, Barom., Wind, Wetter, Temperatur. Lists various cities and their weather conditions.

Uebersicht der Witterung. Das Barometer ist über Grossbritannien...

Verschiedenes.

Das auch in unserm tintenfließenden Sä...

Waldschiff treibe sich jedes Weidloch...

— Aus Rom nun schreibt das dortige Kre...

— Gildes heim. Der an der Chor-Kyff...

— Noch immer beschäftigen sich die social...

(Eingefandt.)

Die Rothleidenden im Erzgebirge.

Warum leiden dieselben Roth? Weil der Ver...

(Eingefandt.)

Rosenthalbau

sollte man eigentlich, was die Frühjahrs...

(Eingefandt.)

Rosenthalbau

sollte man eigentlich, was die Frühjahrs...

Van Hallbergers's Pracht-Ausgabe von „Shakespeare's...

Die Ausgabe „Carl Spindler's Romane“ (neue...

Uebersicht der Witterung. Das Barometer ist über Grossbritannien...

Contor - Selbstlicher, Straßen, Copir- u. Contobücher, Copirpressen, Federn, Blei- u. Magazinlöcher etc. b. L. Bühle & Co., Plauen'sche Str. 17

**Englisch lehrt**  
Julius Meuschke, Erdmannstraße 17, I  
Sprechstunde 1-2 Uhr.

Gründl. Unterricht in km. Wissensch. (o. u. d. Buchhaltung etc.) auch in Orthogr. u. Styl; (f. Dam. sep.); in kürzester Zeit z. sich. Ziele führend.  
Humboldtstr. 14B, I, Ecke d. Lortzingstr.

Praktischer Schreib-Unterricht für Kaufleute etc.  
in - Schreib-Lehr-Institut - von  
**E. Schnelder**, Tarnstrasse 2, III

**Dr. Tritschler**, Leffingstraße Nr. 17.  
Borm 8-10, Nachm. 3-5 U.  
Bombsp. pract. Arzt und Frauenarzt.

**Zähne** s. schmerzlos ein, Plomb. etc.  
H. Scheinig, Gerberstr. 39

**Firmen** und Schilder mit Patentbuch.  
Kaben liefert schnell Robert Koppisch, Reichstraße 12.

Kaffeebreter, Eimer, Waschtisch-einsätze, Holz- u. Kohlenkästen, Lampen etc. werden schön, dauerhaft u. billigst liefert i. d. Blechlackfabrik  
Georgenstr. 19. Gegenstände, welche bis Mittwoch jeder Woche eingeliefert, können Sonnabend darauf wieder abgeholt werden.

**Haararbeiten** Hüte, Zöpfe von 75 Wg an werden geferigt.  
Gaimstraße Nr. 3, I. Etage,  
nicht am Markt.

**NB. Normal Café national 3. St.**

Zöpfe, Locken, Puffen w. schnell u. bill. gef. Neue Zöpfe v. 4.50 Jan Plauen'sche Pass. 40

Billards werden von mir bezogen und gewendet, sowie jede andere Tapezierarbeit unter Garantie geschmackvoll ausgeführt  
Rigische, Tapezierer, Sternwartenstraße Nr. 18.

**Das Stickgeschäft**  
vom Musterzeichner **Rudolph Moser**,  
Al. Fleischergasse 27, I. Etage links  
(Ecke vom Darsfußberge)

empfehl. sich zur Anfertigung  
der feinst. Weiß- u. Wäscheleidereien.

**Für Damen**  
werden nach Maß und Journal Kleider zugeschnitten Fehligstraße 2, 2 Tr., Seitentreppe.

**Plisse** wird schnell gepreßt in jeder Breite  
Rühlg. 6, Bogtl. Rühlg. B. Schmiere.

**Plissée** wird mit Maschine schön u. schnell ge-  
lept, auch gef. Dr. Windmühlstr. 35, III.

Die chem. Kleiderreinigung-Anstalt  
von **Julius Fieditz**, Ranshädtler Steinweg  
Nr. 18, reinigt alle Herren- und Damengarderobe  
von Sammet, Seide, Wolle, mit Besatz, Stiche-  
reien, Webstoffe u. s. w.

**Herrenkleider repar.**, reinigt u. wäscht  
**K. Böhne**, Neumarkt 36, 3 Tr.

**Herrenkleider** bessert aus, modernisiert,  
wäscht schnell u. billig  
**F. Rüdiger**, Gaimstraße 5, 2 1/2 Trepp.

**Herrenwäsche** wird gewaschen u. gut geblättet  
Dr. W. W. d. v. Bach, v. Dr. Otto Klemm

Eine tüchtige **Wäsche** vom Lande sucht  
Wäsche zum Waschen und Bleichen zu soliden  
Preisen. Adressen sind abzugeben Münzgasse 21,  
an Herrn Guntzer.

Gesucht wird Wäsche zum Waschen auf Land.  
Zu erfragen Bülowstraße 21 part. Frau Sperling.

**Stuben** w. sauber u. fest tapez., Polsterarbeit  
schön und billig b. Hausmann der Centralhalle.

**Cand. med. Schwarzkopf** heilt Ge-  
krankheiten gründlich, schnell u. billig Königs-  
platz Nr. 4 (Blauer Hof), III. links, 8-4 Uhr.

**Dr. med. Hermsdorf**, Spezialarzt für  
Geschlechts- u.  
Hautkrankh., consult. tägl. v. 10-3 Nicolaisstr. 6, II.

**Zahnschmerzen**  
werden, ohne Zähne herauszunehmen, nicht nur  
sfort beseitigt, sondern auch das Weiterreifen  
krankiger Zähne, selbst wenn sie nicht schmerzen,  
für immer gehindert durch das von dem Zahnarzt  
Besp. Götter in R o n n e b u r g erfundene Mittel.  
Preis mit Gebrauchsanweisung 1 A 25 Pf  
Vorrätig in der Erpbe. d. Leipziger Tageblattes.

**Unterleibskrankheiten**,  
Magenkatarrh, Hämorrhoiden etc. finden schnelle,  
radicale Heilung durch das Universalmittel der In-  
dianer Peru's, die Coca-Pflanze. Seit vielen Jahr-  
zehnten im In- wie Auslande bewährt, sind die  
rationalen aus frischer Pflanze dargestellten Sapon-  
schen Coca-Pillen Nr. II. A 3 RMk. nebst eingehend. Be-  
lehrung zu bez. d. d. Mehrerapothek Mainz u. d. Depote:

Leipzig: R. H. Paulcke, Engel-Apothek. -  
Dresden: sämtliche Apotheken. - Halle a. S.:  
Dr. Jäger, Apotheker.

**Scheitholz** I. u. II. Classe offeriren billigst  
**Gustav Kuhno & Co.**,  
Weißensele a. E.

Leipzig. Leipzig.

# H. A. Baum,

27 Grimma'sche Strasse 27,  
früher Grimma'sche Strasse 5.

empfehl. sein großes, reich das Neueste der Saison bietende Stofflager in deutschen,  
französischen und englischen Fabrikaten zur Ausführung von Bestellungen auf  
**elegante Herrengarderoben.**

Die Sachen werden in den elegantesten Façons und zu soliden Preisen angefertigt.  
Kuster nach an der Hand werden auf Wunsch portofrei versandt und bedarf es bei Be-  
stellungen nur der Mitführung eines gut sitzenden Modells.

## Gardinen.

Um mein Lager nach beendeter Saison zu räumen, verkaufe ich von heute an 1/2,  
1/3, und 1/4 Gardinen in Zwirn, Mull mit Tüllkanten, Engl. Tüll und  
Schweizer Tüll zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

**Philipp Lesser**, Grimm. Strasse 4, 1 Treppe.  
**Schwarze Seidenwaare!**

Taffet, Cachemir, Faltle, sowie Seidenrippe jeder Art, zu sehr billigen Preisen.  
Fabriklager: Blumenasse 7 part. rechts.

Bis zur Vollendung meines im Bau begriffenen  
Geschäftshauses Grimma'sche Str. No. 5 offerire  
ich nachstehende ältere Warenbestände zu  
wesentlich herabgesetzten Preisen:

- Tapeten,
- Rouleaux,
- Teppiche,
- Cattune,
- Oretones,
- Möbel-Damaste,
- Möbel-Ripse,
- Feine Möbel- und  
Portièren-Stoffe,
- Bordüren für Möbels,
- Tischdecken,
- Weisse Gardinen,
- Stores,
- Vitragen.

Ausserdem Bestor sämtlicher genannter Artikel.

**F. A. Schütz.**  
Markt 11, I. Etage, Ae kerleins Haus.

## Spitzentücher, Rotondes, Fichus,

Antoinettes, Barben, Spitzenbezüge für Schirme habe von einem bedeutenden  
Lyoner Fabrikhause Commissionslager zu Fabrikpreisen im Détail.

**Philipp Lesser**, Grimm. Strasse 4, 1 Treppe.

## Kleiderstoffe

in reichhaltiger Auswahl zu billigen Preisen, reinwollene Cachemir-Lächer mit seidenen Franzen  
von 4 A an, waschechte Elsäßer Kattune à 35 A per Meter

**Querkstraße 17, 2. Etage links. N. Steinberg.**

## Steppdecken

von leichter Baumwolle das Stück von 6 A an empfehl. die Wattenfabrik, Nicolaisstraße 21.

## Maschinenstrickerei von Theodor Steger,

Neumarkt No. 6,  
hält Lager und empfehl. sich zur Anfertigung von Strümpfen und Strumpflängen ohne  
Naht, in Wolle, Baumwolle (Streichwolle) und Vigogne, von Handstrickerei nur durch Sauberkeit  
und Qualität zu unterscheiden. Strümpfe werden angekrickt, noch nicht unter 6 Paar.

## Gummi-Schläuche

zu Strassen- und Garten-Besprengungen  
in bester garantierter Qualität empfehl.

**Arnold Reinshagen,**  
Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik  
und  
**Treibriemen-Lager,**  
Bahnhofstrasse 19 - Tschermanns Haus - Ecke Blächerplatz.

# Marienbad

in Böhmen (Bahnhstation).

Berufung der Mineralwässer und Quellen-  
producte, als: der weltbekannten Glaubersalz-  
Krenn- u. Ferdinandsbrunnen, der Beck-  
quelle (gegen Katarrhe der Athmungsorgane),  
der Karlsquelle (gegen Krankheiten d. Harn-  
organe), des Brunnensalzes, der aus den-  
selben bereiteten Pastillen und des Mineral-  
moeres, welcher an Eisengehalt von keinem  
anderen übertrifft wird.

Die Füllung und Befahrung der Mineral-  
wässer findet nur in Glasbottellen zu 1/2 Liter  
statt.

Brunnenchriften und Gebrauchs-Anweisungen  
sind gratis zu beziehen von der  
**Brunnen-Inspection.**

Wiederlage in Leipzig bei Herrn **Samuel Ritter u. C. Lössner & Sohn.**  
Bömen-Apothek.

**Sandwurm mit Kopf** sowie alle an-  
deren Würmer beseitigt ohne Vorlar (spätestens in  
2 Stunden gründlich unter Garantie für feinerlei  
Beschwerden u. nachtheilige Folgen, auch brieflich,  
**J. W. Huber**, Leipzig, Reichstraße Nr. 45.

## Panirmehl

zum Einwickeln von Cotelettes, Fischen, Saucissons,  
gebundenem Kalbskopf etc. empfehl. in Packeten  
zu 75 A und 40 A

**Otto Reissner & Co.**, Nicolaisstraße 52  
(Hauptdepot).

**J. C. Bodemann**, Schützenstraße 9-10,  
**H. F. Bass**, Weßstraße 76,  
**G. H. Werner**, Al. Fleischergasse 29.

Die in Paris eigens für  
mich mit meiner Firma an-  
gefertigten besten  
**Zahnbürsten**  
(Mastique-Garantie) empfehl.  
in verschiedenen Sorten zu  
50 A, 75 A, 1 A u. 1 A 25 A  
pro Stück. **G. Bachhaus**,  
Grimma'sche Straße Nr. 14

**Bruno Neumann**,  
Ranshädtler Steinweg 29,  
Kleine Finkenb. g.

Gravir- und Guillotir-Anstalt  
für alle Branchen.  
Fabrik von allen Sorten selbst-  
färbender Papier-, Coppon-,  
Datum- u. Firmamashinen, sowie  
alle Comptoir-Requisiten.

**Firma-Stempel**,  
Datum-, Stro-, Papier- und  
Numerirmashinen, Petschäfte,  
Schablonen,

sowie alle vorkommenden Gravir-Ar-  
beiten fertigt in solider Ausführung zu  
billigen Preisen die Gravir- u. Guil-  
lotir-Anstalt von **J. H. Beck**,  
Theatergasse Nr. 5 part. terre

## Blitzableitungen

legt billigst an unter Nachweis nach vollendeter  
Anlage, daß der elektr. Strom von der Spitze  
der Pfangstange auf große Entfernung im Grund-  
wasser fortgeleitet wird, die Telegraphenbau-Anst.  
von **R. S. Meyer**, Humboldtstraße 31.

## Bad- und Reise-Artikel:

- Reisetaschen, Handkoffer,
- Touristenaschen zum Umbängen,
- Waidriemen, Trinkflaschen,
- Trinkbecher, Waschrollen,
- Reiseneccessaires, Seidtaschen,
- Stylenbücher, Portemonnaies,
- Cigarrenetuis, Brieftaschen,
- Spazierstöcke, Taschenbühnen,
- Räume, Reisepiegel etc. etc.

in reicher Auswahl zu billigsten Preisen  
**Wilhelm Kirshbaum**,  
19 Neumarkt 19.

## Knöpfe

auf Wäscheleidern empfehl. in größter  
Auswahl billig

**Rudolph Ebert**,  
Nr. 9. Thomaskirchhof Nr. 9.

**Andverkauf.** 1/4 Mull-Gardinen mit Tüll-  
kanten, à Fenster: 10 Ellen 2 1/2 A und von  
12 Ellen 3 1/2 A, auch Gardinen-Kerfer und  
Spitzing-Kerfer Gaimstr. 22, **M.A. Lorenz.**

1/4 Zwirn-Gardinen à St. v. 22 Rtr. 3 1/2 A,  
1/4 Zwirn-Gardinen à Stück von 22 Rtr. 4 A,  
1/4 Zwirn-Gardinen à St. von 22 Rtr. 4 1/2 A,  
Gaimstraße 22. **M. A. Lorenz.**

Eine Partie moderne weiße Damenfrägen,  
à St. 15, 25, 30, 40 A, Damen-Waschbretter  
mit Krage, à Garnitur 50, 75, 85 A, 10 A x  
Gaimstraße Nr. 22. **M. A. Lorenz.**

Eine Partie Oberhemden m. f. gestickten Eins.  
pr. Dgd. 18 A, à St. 1 1/2 A, u. Damenhemden Nr.  
Dgd. 9 A, à St. 22 1/2 A, Gaimstr. 22. **M.A. Lorenz.**

Handschuhe von 1 L an, Strickhandschuhe von 25 f an, Herrensocken, Damenstrümpfe...

Wegen vorgerückter Saison: Ausverkauf Strohh-, Band-, Binsen-, Rosshaar-Mäde Garnirt! zu halben Preisen Ungarnirt!

Agentur u. Annahmestelle für die chemische Wäscherei von Hugo Kopps...

Angeln, Angelbaken, Scharen etc. empfiehlt billigst Rudolph Ebert, D. Thomaskirche 9.

Geschäfts-Eröffnung. Einem verehrten Publicum, sowie Freunden und Bekannten die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage...

Feinsten gelben Estragon-Essig in Champagnerflaschen versendet in Kisten von 6 und 12 Flaschen...

Größtes Lager in härtester Waare in Wasch-, Kern- und Reiber Seife, 8 Pfd. 3 L 60 f...

August Zierfass, Reichstraße 4. empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Kosamenten zu Engros-Preisen.

Feinstes Provenceöl, das beste in Qualität, in 1/2 und 1/4 Flaschen empfindlich...

Briquettes offeriren billigst Gustav Kuhno & Co., Weissenfeld a. E.

Bierdruck-Apparate neuester Construction in verschiedenen Größen halten in reicher Auswahl am Lager Pestner & Ungewiss am Ruedenmal.

Türk. Pflaumen in schöner, großer, süßer Frucht à 20 f, im Ganzen billiger empfindlich Hugo Weyding.

Cigarren per Mille 60 L à Stück 6 f in auszeichneter Qualität empfindlich Hugo Weyding.

Koch-Geschirr, a. emaillirtes Blech, blau und weiss; b. emaillirtes Blech, bunt decorirt; Richard Schnabel, 7. Wintergartenstraße 7.

Erdbeeren, großfrüchtige, täglich frisch empfindlich F. A. Splike, Neumarkt 41.

Eine Partie Havana-Ausschuß-Cigarren von vorzüglicher Qualität à 75 pro Mille empfindlich J. W. Lebegott, Brühl 61, II.

Spargel, täglich frisch, in 4 Stücken, f. A. Neubert's Trinkhalle, Grimma'scher Steinweg 25.

Eine wirklich echte Havannah Ausschusseigarre in ganz vorzüglicher Qualität, Nr. 62 und 63, à Stück 6 f, empfehlen den Herrcn Rauchern Hermann Venediger, Nachf., Halle'sche Straße Nr. 11.

Neue Isländer Heringe, sehr fein im Geschmack, empfindlich C. F. Köhler Nachf., Inhaber: Theodor Rust, Grimma'scher Steinweg 6.

Kaffee, gebrannt à 2 von 1.70 an, ausgebrannt à 2 von 1.30 an, kräftig und rein im Geschmack, sowie beste Weizenstärke à Pfd. 45 Pf., u. beste Weizenstärke à Pfd. 35 Pf., empfindlich C. F. Köhler Nachf., Inhaber: Theodor Rust, Grimma'scher Steinweg 6.

Bier-Niederlage von Gustav Keil, Neumarkt Nr. 41, hält sich einem geehrten Publicum bestens empfohlen und verkauft frei ins Haus

Verkäufe, Bauplatz-Verkauf. In der neu angelegten, mit Linden bepflanzten Straße in Eutritzsch ist ein schöner Bauplatz von 40 Ellen Front, 80 Ellen Tiefe preiswerth zu verkaufen.

Kaffee gebrannt per 220, 210, 200, 190, 180, 170 u. 160 f in vorzüglichen, kräftigen Qualitäten empfindlich Hugo Weyding, Barfußgäßchen Nr. 2.

Gustav Keil, Bayerisch Bier, Böhmisches Bier, Lagerbier, Zerbster Bier. Wiederverkäufer erhalten Rabatt. NB. Die von mir geführten Biere müssen sich selbst empfehlen.

Verkauf von Bauplätzen. An der Halle'schen und Lindenbaler Straße, in der Nähe der neuen Cafeterie, verlaufe ich Bauplätze zu billigen Preisen u. unter sehr günstigen Bedingungen.

Wein- und Frühstück-Stube A. Gramm, Schulstraße 4. Täglich frisches Weißbrot, Rhein- u. Moselwein à Schoppen von 50 f an.

Gutsverkauf. Unterzeichnetener beabsichtigt seine in Mühlau bei Burgstädt in Sachsen gelegene Guts- und Gasthofswirtschaft mit circa 67 Hectar oder 120 Ader Ackerland, 13 . . . 24 . . . Garten und Wiese, 1/2 . . . 1 . . . Teich, 1 1/2 . . . 3 . . . Winterwald,

Eduard Brandt. Villenbauplätze à 3 u. 4 L pro Oelle in feinsten Lage, wenig Anzahlung...

Tokayer Medicinalwein pro Originalflasche 2 L 50 f empfindlich Emil Kretschmar, Schulstraße Nr. 5

vollständiger und ausgezeichneter Ernte, todten und lebendem Inventar, nach Wunsch des Käufers auch ohne dasselbe, ehebaldigst aus freier Hand zu verkaufen. Der ganze Guts-Complex bildet ein geschlossenes längliches Q, wird von der Leipzig-Gemücker Straße der Länge nach durchschnitten...

Zu verkaufen ist in unmittelbarer Nähe Leipzigs ein solid gebautes Haus mit einem stotlen Materialwaarengeschäft, Preis 10,500 f, Anzahlung 3-4000 f. U. Uhlmann, Peterssteinweg Nr. 13.

Gimbeer-Saft zu Limonaden, 10 Theile Wasser vertragen, empfindlich. Wiederverkäufer B. Voigt, Reiter Str. 18.

Für den billigen Preis von 23,000 f u. einer Anzahlung von 4-6000 f ist in der Nähe der Bayerischen Bahn ein Haus mit Einfahrt, gr. Hof, Seiten- und Hintergebäude zu verkaufen. A. Uhlmann, Peterssteinweg Nr. 13.

Flaschenbier-Handlung von A. Dettin, Grimma'scher Steinweg 49, empfindlich gebrachten Eigenschaften ausgezeichnetes feines Exportbier, Calmbacher Tafelbier, 1 1/2 Flaschen 3 L, feines Lagerbier, 2 1/2 Flaschen 3 L, frei ins Haus. Proben gratis.

Das Haus Eiferstraße 14 mit dahinter befindlichem Garten und Veranda ist wegzugshalber zu verkaufen. Näheres daselbst parterre beim Besitzer.

Heute Jungbier Brauerei am Täubchenweg. Heute Wohl. Jungbier sowie jeden Montag und Freitag Neukirchhof No. 4, bei John.

Haus-Verkauf oder Tausch. Ein Hausgrundstück in Chemnitz mit Garten und großem Hof soll veränderungshalber verkauft resp. gegen ein Haus in Leipzig verhandelt werden. Anfragen unter N. C. 131. an Haaßenstein & Vogler in Chemnitz. (H. 3214b).

Heute Jungbier Brauerei am Täubchenweg. Heute Wohl. Jungbier sowie jeden Montag und Freitag Neukirchhof No. 4, bei John.

Gegen gute Hypotheken ist ein nettes, gut rentirendes Grundstück der Westvorstadt, Haus und gr. Hof, für 22,000 f (feste Hypothek 15,000 f, Anzahlung 5-7000 f), ohne Unterhändler veräußlich. Angaben der Beträge, zu wieviel Prozent und zu welcher Stelle, wieviel vor- und nachgehrt und der betr. Grundversicherung sind erbeten. - Wertige Briefe zu adressiren: Z. Z. 22. Tageblatt-Büro, Katharinenstraße Nr. 18. Ein Haus, Gärtnerel, Colonialgeschäft, 14,500 f, Anzahlung 1500 f, zu verf. ohne Agenten Ritterstr. 29, pt.

Waldstraße habe ein solch geb. Haus für 14.750 gegen 2000 Anzahlung u. festen Hypotheken baldigst zu verkaufen. Str. 975. H. B. Hoff, Gr. Fleischergasse 16, II.

Ein vorzüglich gebautes Wohnhaus mit Seitengebäude und Gemüsegarten in Lindenau ist Erdbüllung halber bei 3000 Anzahlung und 11.000 Preis zu verkaufen. Agenten verboten. Adressen unter E. R. Verkauf in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Zu verkaufen ist in Südtier ein ländliches Hausgrundstück mit Garten und darauf liegendem Feldgrundstück zum Gemüsebau eignend. Verkäufer erfahrener Gärtner. Kaufpreis 10.000. Kuchengartenstraße Nr. 10, im Kohlengeschäft.

Ein schönes Hausgrundstück ist ohne Unterhändler zu verkaufen. Lindenau, Turmstr. 15. W. Krieling, Lehrer.

Ein Hausgrundstück in der inneren Stadt, wo-mitten seit langen Jahren ein Productengeschäft schwunghaft betrieben wird (Jahrl. Uebersatz über 7000) soll mit dem Geschäft, wegen vorgerücktem Alter des Besitzers verkauft werden. Zur Uebernahme sind 5000 erforderlich. Näheres an Selbstkäufer durch Edward Bauer, Gr. Fleischerg. 7 p.

Ein höchst eleg. 2 Et. hohes gut ventil. Grundstück mit ca. 6000 Ellen altem schattigen Garten, Pferdebahn, innerer Vorstadt, habe bei 10.000 Anzahlung sofort zu verkaufen Reichsering, Windmühlstr. 8, Leipzig.

Ein bedeutendes Braunkohlenwerk mit eigenem Eisenbahnstrang an einer Hauptstation und Kautenpunkt gelegen, dessen Kohlen sich vorzüglich zur Fabrication von Diquets und Weichkohlen eignen und zur Anlage einer solchen Fabrik das nötige Terrain offerirt, sowie auch gern erbittig ist einen bedeutenden Credit der erforderlichen Kohlen zum allerbilligsten Preise zu gewähren, sucht einen Resectanten mit hinreichenden Mitteln. Abgab unbedingt gesichert. Adressen unter G. H. 444. Bahnhof Osthen erbeten.

Bäckerei mit Haus, Lindenau, Kurellstr. 9, ist bei geringer Anzahlung mit 7 Proc. Ertrag sofort zu verkaufen. C. Grincke.

Zu verkaufen ist sofort ein gangbares Restaurant mit Billard und Regelschne - Ra. in Lindenau, Bahner Straße Nr. 41 parterre.

Ein Restaurant, 10 Minuten von Leipzig, mit großem Concertgarten, Billard, Piano, Bierapparat, großen Colonnaden, gute Keller, ist plötzlicher Krankheit halber sofort billig zu verkaufen Leipzig, Sternwartenstraße Nr. 28, 3. Etage. O. Tänzer.

Eine gangb. Restauration mit Billard in guter Lage, Uebers 600, Nacht 300, wegen Todesf. zu verk. durch A. W. Lotz, Gr. Fleischerg. 16, II.

Eine kleine Restauration mit Billard ist zu verkaufen. Näheres bei E. Hoffmann, Hainstr. 21.

Ein in der belebtesten Straße der Altstadt in Dresden seit Jahren bestehendes flottes Cigarrengeschäft

ist wegen Domicilwechsel preiswerth zu verkaufen. Für einen strebsamen Mann mit circa 10000 baarem Vermögen bietet dieses solide Anerbieten eine sichere Existenz. Selbstkäufer wollen sich wenden unter Offiz. Y. 9491, an das Annoncen-Bureau von Rudolf Mosse in Dresden.

Eine vollständige Seilerei mit Handwerkzeug, Inventar, einer großen Partie Borräthe aller Art u. s. w. ist sofort durch mich an freier Hand zu verkaufen. Advocat Gustav Broda, Grimma'sche Straße Nr. 11, 1. Etage.

Ein flottes Kohlengeschäft mit selber guter Kundschaft, großen Lageräumen, einem Schienengeleis u. ist mit vollständigem Inventar anderweitiger Unternehmungen halber zu verkaufen. Näheres unter Offiz. R. L. S. 33 Expedition dieses Blattes.

Reell. Verkauf. Reell. Todesfall halber soll ein in außer Lage gelegenes Producten- und Fleischwaaren-Geschäft, nachweislich auf während, verkauft werden. Adressen unter Reell II 6611 im Annoncen-Bureau von Bernhard Freyer, Neumarkt Nr. 39, erbeten.

Avis. Eine Brauerei im besten Zustande, mit welcher gleichzeitig eine frequenten Restauration mit Biergarten über die Straße betrieben wird, ist in einer belebten Thüringischen Fabrikstadt wegen Todesfall preiswürdig zu verkaufen. Resectanten wollen sich unter Offiz. H. 99 an die Expedition dieses Blattes wenden.

Zu verkaufen ein Producten-Geschäft für 7500, inn. Stadt. Näh. Humboldtstr. 8, III. I.

Ein nicht zu großes, aber flottes Materialwaaren-, Producten- und Cigarrengeschäft in der besten Lage Leipzigs, ist sofort wegzugshalber zu verkaufen. Adressen unter B. A. II 131 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Geschäft, für Damen passend, in außer. Lage, tagl. Bedarf, keiner Mode unterw., ist Beschäft. wegen preisw. zu verk. Off. Offiz. unter B. 005 in d. Expedition dieses Bl. abzug.

Wegen bevorstehender Verlegung des Geschäftlocales nach dem Mauricianum verkaufe ich mein reiches Lager von Bettfedern und Daunenn

on gros et en détail zu bedeutend herabgesetzten Preisen. Louis Seyforth, Grimma'sche Straße 28.

Ein kleines gangbares Productengeschäft, beste Lage, ist zum Verkauf für 9000. Kleine Burggasse Nr. 3, Hof 2 Treppen links.

Theilhaber gesucht. Zu einem großen Areal, 30 Minuten von Leipzig, welches sich zu Baustellen, Fabriken u. Gärtnereien eignet, wird unter sehr günstigen Bedingungen ein Theilhaber gesucht. Adressen durch Rudolf Mosse, Leipzig, unter Offiz. Z 5514.

Ein kleines gangbares Productengeschäft, beste Lage, ist zum Verkauf für 9000. Kleine Burggasse Nr. 3, Hof 2 Treppen links.

Theater-Abonnement, 1/2 2 Plätze Mittelbalcon, zweite Reihe, ist theilw. oder einzeln zu vergeben. Adressen unter W. 709 werden erbeten in der Expedition dieses Blattes.

Billige Planos! 1 Piano, so gut wie neu, für 155 und 1 sehr gut gehaltenes Tafelform für 80 sind zu verkaufen bei Robert Selts, Zeiger Straße Nr. 48

1 Piano für 330 A. verkauft Weststraße 77, II. Wegen Abreise ist ein tafelformiges Clavier billig zu verkaufen Carlstraße 5 part. v.

Piano, Ruggbaum, fast neu, ist billig zu verkaufen Kosplog, Dessauer Hof, Treppe 8, I. Einzig goldne u. silberne Uhren, Ringe, Ketten, Armbänder, Goldschmuck, Rosen, blaue Smaragden Rittersstraße Nr. 21, 1. Etage

Eine gold. Damen-Memorial-Uhr mit gold. Kette ist sehr billig zu verkaufen Reichstraße 50, 2. Et., im Vorschuhgeschäft.

Verkauf von Uhren, Gold- u. Silberwaaren, Uhren mit Garantie. Goldwaaren eig. Fabrikat empf. F. A. Siegel, Goldarbeiter, Grimm Steinweg 58.

Zu verkaufen 1 Regulatur für 20 A. 1 gold. Orrerouhr für 30 A. 1 gold. Damenschuh, vollständig, für die Hälfte des Kostenpreises. Grimma'scher Steinweg Nr. 4.

Billig! Billig! Billig! Gold. Damenuhren 30 A., getr. silb. Cylinderuhren 11 A., gold. Ohrringe von 2 A. an, gold. Garnituren, gold. Ringe, 1 K. - Dolcher, elegante seidene Geldbörsen, franz. Champagner à Flasche 2 A., 1/2 fl. 1 A., abgelagerte Cigarren 100 Stück 2 A., eine Nähmaschine für Schneider zu verkaufen. Reichstraße Nr. 50 2. Etage im Vorschuhgeschäft.

Getrag. Herrenkleider, Ueberzieher, Anzüge, Röcke, Hosen, Wäsche, Stiefeln u. s. w., Verkauf Barfuß, 5, II. Köffer. Eine Partie Betten ist billig zu verkaufen Gr. Windmühlstr. 3, 2 Treppen Gute Schl. - Federn und Daunenn empfiehlt billig Wachler, Neumarkt 34, III. 2 Familienbetten zu verkaufen Neukirchhof 7, I

Gelegenheit für Brautleute. Zwei geschwister loc. te. Deitsh. mit reih'n Matrosen, 4 Rahapanti-Sopha mit braunmoell. Damast billig zu verkaufen. Näheres, Tapezierer, Sternwartenstraße 18.

Sophas, Matrasen, neu, stehen billig zum Verkauf, Verkauf; zum Aufpolstern derselben, Studentenzugieren u. empfiehlt sich G. H. H. Tapezierer, Gr. Windmühlstr. 18. im Hofe rechts 2 Treppen.

Möbel-Kaufverkauf! Ein Kaufpreis. Reudnitz, Coassstr. 27. Tapezierer Carl Kahns. Sopha, neue und gebrauchte Möbel verkauft billig Ernst Zimmermann, Salzgäßchen 1. Möbel verkauft Neukirchhof Nr. 32.

Ein Sopha, ein Spiegel und gute Federbetten zu verkaufen Kupferkochen 6 Hof links 2 Tr.

Billig zu verkaufen sind 1 Secretair, ein Tisch, 1 Sopha, 1 Kleider- und 1 Küchenschrank Große Windmühlstr. 3 parterre.

Wegzugshalber sind versch. Meubels u. s. w. sofort zu verkaufen Weststraße Nr. 70, 2 Et. I. Sophas, Matrasen, Bettstellen, Commoden, Tische, Kleider- und Küchenschränke, Kleider- und Wäsche-Secretaire sind sehr billig zu verkaufen Eisenbahnstraße 13.

Zu verkaufen alterthümliche Möbel (Ruggbaum), Commode mit Aufsatz u. Kleiderschrank, alterthümliche Stuhlgur, do. Spiegel, eine Sammlung alter Originalgemälde. Grimma'scher Steinweg 4.

1 Sopha 7 A., 6 polirte Koffertische 4 A. 15 A., 1 Stoffschemel mit Koffertisch 4 A., 1 St. 1 A. u. einige Maß-Wäsche. Best. Gerberstr. 26, 188. III.

Plüschgarnitur, Drühl Nr. 4, im Möbelgeschäft. Unzugelhalber einige fast neue Möbel billig Eberhardstraße Nr. 6, 2 Treppen.

1 Sopha, noch sehr gut, brauner Damast, Koffertisch, sehr billig zu verkaufen Kreuzstraße 6, 2. Etage. Patentfeln und Pulle, Restauration- und Gartentische und versch. gebr. Möbel b. zu verk. A. d. Pleiße Nr. 3a Place de repos, reich, prt.

1 Patentfeln ist zu verkaufen Näheres Markt 8 (Barthel Hof), beim Hausmann.

Zu verkaufen mehrere Regale und sonstige Geschäftszutellen Peterstraße Nr. 2, 1. Etage. 1 hoher Rinderstuhl bill. zu verk. Rathhausstr. 26, II. Bücherschrank bill. zu verk. Windmühlstr. 11, II v.

2 große Ruggbaum Trumeaus Spiegel und furnirte Pfeiler u. Sopha u. gold. Salon-Spiegel besonders billig zu verkaufen im Spiegelmagazin Frankfurter Straße Nr. 38 b.

„Festeste“ Cassaschränke in versch. Größen zur gef. Auswahl, desgl. eis. Cassen, eis. Hombcassetten jeder Art, Copirpressen, ein. Pulle, Drehstuhl, Drehsessel, Briefschreibische, Patentfeln, Waaren-, Kastenregale, Glasfassen, Waarenchränke mit Schiebetüren u. dergl. m. Best. Reichstr. 15. C. F. Gabriel

Cassaschrank verkauft Neukirchhof Nr. 32. Eine 4sperrige gebrauchte Dampfmaschine mit 2 Speisepumpen und Bohrhammer, noch im Betriebe, ist billig zu verkaufen bei Pryne & Weidert, Wierstraße 7.

Ein kleineres, nachweislich rentables Fabrikgeschäft wird zu kaufen gesucht. Adressen unter „Chemnitz 20“ durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Kupferstiche, Bücher, Handschriften der. Männer, alte Münzen, verfallenes Geld, Reiß, Porzellan; alte Waffen u. dgl. werden zu kaufen gesucht. Kuerbachs Hof, Gewölbe 48

Ein Instrument (Pianino oder Tafelform), gebraucht, in gutem Zustand, sowie 1 gebr. Schreibsecretair u. 1 Kleiderst. zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisang. Gr. Fleischerg. 16, II., Vorderstr.

Eine gebrauchte Copirpresse wird zu kaufen gesucht. Näheres Nordstraße Nr. 32 im Geschäft.

Einige Kieselsteine, noch in gutem Zustande, zu kaufen gesucht. Carlstraße Nr. 5, part. rechts.

Gekauft zu höchst. Preisen Herrenkleider, Wäsche, Schuhwerk u. dergl. erbitet F. Wädiger, Hainstraße 5, 2 1/2 Tr.

Getrag. Herrenkleider, Damenkleider, Betten, Wäsche laute zu höchst. Preis. Adressen Reichstr. 3, III. E. Reichardt.

Gekauft werden zu hohen Preisen getrag. Herren- u. Damenkleider, Betten, Wäsche, Uhr, Uhren, Schmuck u. dergl. Adressen Reichstr. 19 Hof I. I. M. Kromer.

Für Herren-Bardrobe zahle hohe Preise. Adressen niedrigerlegen Nicolaistr. Nr. 22, I.

Leidenschaftlich, vorzüglich auf Wäsche werden gekauft Neumarkt 36, 3. Etage rechts.

15.000 Mark 7% gegen Wechsel und Hypoth. Sicherh., noch innerhalb 3. Brancasse, gekauft. Adressen postlagernd A. B. 3.

6-9000 A. werden gegen sichere Sicherh. hypothekarisch, nöthigenfalls mit 6-8% Verzinsung zu leihen gesucht. Offerten beliebe man an H. G. 9000 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

5000 Mark zahlte am 1. November 1877 eine hierige solide Firma dem Darleiber einer Summe von 4000 A. Gef. Offerten sub B. B. 4000 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

24.000 Mark beabsichtige ich Anfangs Juli a. c. auf hies. Hausgrundstücke gegen Hypothek anzulegen. - Nähere Offerten erbitte ich mit unter „Darlehensmacher“ an die Expedition dieses Blattes.

9000 Mark sind auf ein Haus in der Stadt gegen 5 Proc. Zinsen noch pr. 1. Juli a. c. hypothekarisch auszuliehen. Näheres von 1-3 Uhr, Nachmittags, Dresdenstr. Nr. 30, I. II.

Geld 4 A. pro Mon. 5 J auf alle Werthsachen Nicolaistr. 38, 3 Tr. vorder.

Geld auf alle Werthsachen billig Geld Al. Windmühlengasse 12, I.

Geld 4 A. pro Monat 5 J auf alle Werthsachen Rittersstraße 21, 1. Et. Schmelzer.

2 Schulstr. 2, 1 Tr. auf alle Werthsachen pro Mark nur 5 J NB. Größere u. kleinere Posten cour. Waaren werden dabeilb. zu höchsten Preisen per Cassa fest gekauft.

Geld auf alle Werthgegenstände Universitätsstraße 2, 2. Et. Gebr. Geiseler.

Unt. str. Dikret a. alle Waarenposten, Gold, Möbel, Piano, Hanisch, Rathhausstr. 9, II. Geld

Geld Nitterstraße 2, I. Et., auf alle Waaren und Werthsachen billig.

Geld auf alle Werthsachen Nicolaistr. 38, 3 Tr. vorder.

Geld auf jeden Posten Waare, Rüstung, gestattet, Drühl 4 im Weberschiff.

Ein Herr mit austr. Geschäft wünscht sich mit Jungfrau, auch Wittve zu verheirathen. 2-4000 A. erm. u. wird sicher gestellt. Gef. Adressen Expedition d. Bl. unter „Reali“ erbeten.

Damen finden unter Discretion vorzügliche Aufnahme, gute Verpflegung und angenehmen Aufenthalt bei Frau Laarmann, Hebamme, Dresden, Cismarktstr. Nr. 6. 1. Et. (H. 32203 a.)

Damen finden zu ihrer Nothdurft bei strengster Discretion ein freundl. Asyl bei Frau A. Götzel, Hebamme, Dresden, Marienstr. 13.

Privat-Entbindung. Wilhelmine Haub, Hebamme, Schönfeld, Neuer Markt, Mariannenstr. 42 b, 1. Et.

Offene Stellen. Tuchbranche. Ein Reisender, mit der Kaufkraft von Nord- und Süd-Deutschland vollkommen persönlich bekannt, für eine eingeführte Fabrik glatter Stoffe gesucht. Dauernde Stellung. Franco-Offerten unter Lit. A. E. bes. d. Herrn Haasenstein & Vogler (Agentur M. Jacobi) in Krefen. (H. 41468.)

Sej. 3 Comm. 4 Verwalter, 2 Hofmeister, 4 Kellerer, 5 Kellerer, 2 Diener, 1 Hausfr., 1 J. Marck, 1 Barfchen, 2 Ratfch., L. Friedrich, Gr. Fleischg. 3, I.



Ein leistungsfähige Wein-Groß-Handlung sucht gegen hohe Provision tüchtige Vertreter für den Rhein, Sachsen und Thüringen.

**Baufach.** Ein mit der Buchführung und allen Bureau-Arbeiten gründlich vertrauter, streng rechtlicher Mann, welcher ganz selbstständig und unbedingte zuverlässig arbeitet, auch Energie besitzt am event. Leute beaufsichtigen gesucht.

**Ein Mühlenverwalter** wird für eine größere Handmühle per 1. Juli oder 1. August gesucht. Anmeldungen bei **Ernst Richter** in Gohlis, Lindenbäcker Straße Nr. 9.

**Ein tücht. Fraiser für Möbelarbeit** erbittet dauernde Stellung. Offerten sub 4766 befördert **Rudolf Hesse, Erfurt.**

**Ein Tischlergeselle erhält Arbeit** Weststraße Nr. 11.

**Ein Barbiergehilfe** wird gesucht. **C. Simon, Lindenbäckerstraße.**

**2-3 Schuhmachergehülfen** für Reparaturen sucht J. Indinger, Schulstraße Nr. 1, IV.

**Hosenschneider** sucht **H. Brehme, Raschmarkt.**

**Koch u. Pofenschnider**, nur gute Arbeiter, sucht **H. Etrichmann, Petersstr. 24.**

**Ein Tagelöhner** sucht **H. Rüstner, Windmühlenstraße 41.**

**Ein Schneidergeselle** a. W. Tauch, Str. 24.

**Für meine Buchhandlung** suche ich einen fleißig gebildeten juna. Mann aus respectabler Familie als Lehrling. **G. A. Schmidt, Leipzig, Universitätsstraße.**

Ein j. Mensch, welcher an der Buchdruckmaschine lernen will, kann sich melden bei **Herrn G. Gräbner, Querstraße 5.**

**Wäffler, Reimer** j. Fr. können sich jederzeit melden **Ritterstraße Nr. 39 parterre.**

**Zimmerkellner** erhalten sogleich Engagement durch **H. Schimpf, Schulstraße 4.**

**Gesucht 2 j. Zimmerkellner**, 4 j. Restaurationskellner d. **C. Weber, Petersstraße 40.**

**Gesucht sofort 1 Zimmer- u. Saalkellner**, 2 Kellerburschen, 1 gewandter Hausknecht durch **J. Werner, Al. Fleischerstraße 15, I.**

**Gesucht 1 j. flotter Kellner**, 1 flotter Kellerbursche durch **Fr. Franke, Nicolaistraße 8, I. Et.**

**Gesucht 2 Kellner**, einer auf Rechnung. **H. Kleeberg, Schlossgasse 8, I.**

**Gesucht 1 Hofmeister u. 1 Kutscher** auf ein Rittergut 1. Juli **St. Fleischerstraße 3, I. I.**

**Geübte Maschinenführerinnen** für Herren-Wäsche finden dauernde Beschäftigung. **Emil Hodler, Katharinenstr. 18.**

**Gesucht Weibchen** in Oberbremen grübt, Nordstraße Nr. 15, II. links.

**Gesucht sofort eine tüchtige Schneiderin.** Turnstraße Nr. 19, 2 Treppen links.

**Mädchen** für Haus gesucht Waldstraße 47, 2. Et. rechts.

**Eine Arbeiterin** im Schneider wird gesucht Antonstraße 19, 3 Treppen links.

**Gesucht ein junges anständiges Mädchen** auf ein paar Tage der Woche zur Hilfe im Schneider **Häberstraße Nr. 3, 3. Etage.**

**Eine Punctirerin** suchen Handortstand & Pries, Eulstraße 14.

**Mädchen zum Falzen und Steften** sucht **H. Fikentscher, Querstraße Nr. 10.**

**Ein Mädchen zum Falzen und Holländern** gesucht Petersstraße Nr. 37, Hof links, 2. Etage.

**2 j. Mädchen** in ein feines Café nach auswärts sofort gesucht Kronprinzstraße 12, III I., Reudnitz

**Gesucht 1 Wamsell, Condit**, 1 Kinderkammer, 1 Köchin, 34 Mädchen für Küche und Haus und 12 Viehmädchen **Neukirchhof 27 im Bazar.**

**Ein Hotel-Zimmermädchen** ges. **Nicolaistraße 8, I. I. Def. Wirtshaus** **Gr. Fiesberg 16 II.**

**Zum 1. Juli** wird eine **Köchin** gesucht welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Näheres in Bezug bei **Herrn von Ende.**

**Köchinnen, Haus- und Kindermädchen** erhalten gute Stellen **Querstraße Nr. 20, II.**

**Gesucht werden Köchinnen, Mädchen f. Küche und Haus**, eine Restaurationsköchin und eine Putzfrau **Universitätsstraße 12, 1. Etage.**

**Gesucht 1 tüchtiges Küchenmädchen**, 1 Kellnerin **H. Kleeberg, Schlossgasse 8, I.**

**Gesucht ein Dienstmädchen** für die Küche und jede häusl. Arbeit. Mit guten Zeugn. versehen mögen sich melden **Plagwitz, Canalstraße 12**

**Gesucht wird ein ordentliches Dienstmädchen** für Küche und häusliche Arbeit zum 1. Juli. Zu melden **Kohlensstraße Nr. 3 parterre.**

**Gesucht für 1. Juli** ein reinliches zuverlässiges Mädchen für Küche und häusliche Arbeit. Mit Buch zu melden **Colonnadenstraße 14b, 3. Etage.**

**Gesucht wird zum 1. Juli** ein älteres Mädchen für Küche und Haus bei **H. Pinter, Pfaffenwieser Hof.**

**Gesucht wird zum 1. Juli** ein kräft. Mädchen für Küche und häusliche Arbeit bei **H. Eiselein, Dinststraße Nr. 25.**

**Gesucht für 1. Juli** ein reinl. Mädchen für Küche u. häusl. Arbeit **Colonnadenstr. 14b, III.**

**Beibl. Dienstpersonal** erhält stets gute Stellen durch **Frau Wode, Poststraße Nr. 10, Hof I.**

**Stellengesuche.**

**Bolontair-Stelle** sucht ein junger militärfreier Kaufmann in einem feinen Geschäfts- oder Bankhaus und erbittet g-f. Offerten unter Chiffre S. R. A. durch die Expedition dieses Blattes.

Ein seit 2 Jahren selbstständiger verheirateter Kaufmann sucht wegen schlechten Geschäftsganges eine feine Kenntnisse entsprechende Stellung als Buchhalter, Correspondent u. c. Offerten sub H. 204. an die Expedition dieses Blattes erbeten.

**Stelle-Gesuch.** Ein junger militärfreier Mann, gelernter Materialist, zeitlich in einem Lotterecomptoir thätig, sucht, um sich mehr auszubilden, anderweitige Stellung. Offerten beliebe man sub C. C. C. II 16 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

**Photographie.** Ein j. Mensch von 16 J., welcher längere Zeit in einem photogr. Atelier thätig war, sucht ähnliche Stelle. Offerten erbeten unter W. H. 19 durch die Expedition dieses Blattes.

Ein Firmenscheider sucht baldigst dauernde Stellung, in welcher ihm Gelegenheit geboten wird, nebenbei das Fach zu lernen. Offerten unter M. G. 477 in der Exped. d. Bl. niederzul.

**Eine Lehrerin und Kinderkammerfrau**, welche französischen Unterricht erteilen kann, sucht Stellung in einer Familie. Es wird weniger auf Gehalt gesehen, als eine freundliche und liebevolle Behandlung. Gest. Offerten werden unter M. J. II 3 d. d. Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein gebildetes Fräulein geübten Alters, mit Sprachkenntnissen, praktisch im Haushalte, sowie geübt in allen weiblichen Handarbeiten, sucht Stelle als Gesellschafterin, Repräsentantin u. c., am liebsten im Auslande. Offerten erbeten sub A. B. 13 durch die Filiale d. Bl., Katharinenstraße 18

**Stelle suchenden Gesellschafterinnen, Verkäuferinnen, Repräsentantinnen** empfiehlt sich **Kaufm. Müller, Klosterstraße 13, 3 Tr. r.**

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie wünscht eine Stellung als Verkäuferin oder bei einer einzelnen Dame, wenn möglich mit Logis verbunden. Dasselbe steht auf gute Behandlung mehr, als auf hohen Lohn. Bitte gef. Offerten unter No. 40. postlagernd Dessau einzusenden.

Ein junges Mädchen von guter Figur, im Schneider bewandert, sucht baldigst Stellung als Verkäuferin. **Adr. unter M. G. 1. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.**

Ein anständ., mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches im Nähen u. Plätten erfahren, sucht **St. Post, Plagwitz, alte Str. 5, Hof 2.**

**Gesucht in Beschäftigung** j. Hülfe im Schneider u. Gardinenausb. **Adr. Hainstr. 25, Hausst. r.**

**Eine tücht. Maschinenführerin** f. Beschäftigung. **Adr. u. U. V. 80 in der Exped. dieses Blattes.**

**Zur Hülfe beim Schneider** od. accurat Ausbessern sucht ein gebildetes Mädchen in f. Familie **Bsch. Adr. abzugeben Poststr. 5, im Geschäft.**

**Eine geübte Schneiderin** sucht Beschäftig. in und außer dem Hause **Nicolaistraße 38, Kleiderladen.**

**Eine accurate Ausbesserin** sucht Beschäftigung. **Zu erst. Petenstr., Stadt Wien im Weiskogelsh.**

**Eine Beamtenfamilie**, welche plötzlich von hier verlegt wird, sucht für ihre beiden wohlgezogenen und in allen häuslichen, sowie Handarbeiten bewanderten Mädchen eine anständige Stelle. Die jüngere besucht noch bis Darn bei hiesiger Kathol. Schule und könnte sich bloß außer der Zeit nützlich machen. Da Einkerter 9 Kinder hat und in 5 Jahren nun das sechste Mal im Staatsdienst verlegt wird, würden geübte Herrschaften ihm eine große Sorge abnehmen. Adressen abzugeben bei **Herrn Kaufmann Becker, Frankfurter Straße.**

Ein Mädchen aus anständ. Familie, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, f. 15. Juli oder 1. August Stellung als Stubenmädchen am liebsten bei einer Herrschaft ohne Kinder. Näh. zu erfahren **Thalstraße Nr. 5, beim Hausmann.**

Ein junges anständiges Mädchen sucht da im weiblichen Arbeiten bewandert, zum 1. oder 15. Stelle als Stubenmädchen bei einer guten Herrschaft. **Colonnadenstraße Nr. 10 2. Et. r.**

**Geübten Herrschaften** empfiehlt **Wirtshaus**, perf. Köchin, für Hotel, Restaurant und Privat, Jungfern, Jungmädchen, Verkäuferinnen, Büffetmamsell, Kellnerinnen, Stuben-, Kinder-, Haus- u. Aufwasmädchen **Frau Franke, Nicolaistraße 8, I.**

Ein Mädchen in 20er Jahren, welches in Hotel 1. Ranges das Kochen erlernt hat und versteht, sucht Stellung in Hotel oder in einem größeren feinen Haus. **Adressen erbeten unter S. 555 in der Expedition dieses Blattes.**

Empfohlen werden Köchinnen, Mädchen f. Küche u. Haus, 1 Putzfrau, 1 feine Kammerjungfer mit guten Zeugnissen, 1 anständige Wirtshauskellnerin in 30er Jahren und mehrere Kellnerinnen **Universitätsstraße Nr. 12, 1. Et.**

Ein anständiges Mädchen welches in der Näh., sowie in allen Handarbeiten bewandert ist, suche bis zum 1. Juli Stelle. **Zu erfragen Große Fleischerstraße 4, 2 Trepp.**

Ein junges Mädchen von 17 J. sucht Stelle als Stütze der Hausfrau und häusliche Arbeit. **Adresse Gerberstraße 60, Hof r. II. Frau Richter.**

**Geübte Herrschaften** erhalten stets weibliches Dienstpersonal kostenfrei durch **Frau Wode, Poststraße Nr. 10, Hof 1. Etage.**

Ein junges gut empfohlenes Mädchen sucht zum 15. Juli bei einer anständigen Herrschaft Dienst. **Näheres Nicolaistraße Nr. 48, 4. Et.**

Ein junges anständiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und gut mit denselben umzugehen weiß, sucht zum 1. Juli Dienst bei einer feinen Herrschaft, wünschlich nach auswärts. **Petersstraße 24, im Hofe rechts 3 Treppen.**

Ein Mädchen von auswärts sucht einen Dienst für häusl. Arb. **Adr. Burgstraße 7, Hof 3 Tr.**

Für ein armes Mädchen wird bei einer Familie Unterkommen gef., wo es die häusl. Arbeiten übernehmen möchte, dagegen einigen Schulunterricht gen. könnte Lohn nicht beanspr. **Näh. Poststr. 15, III I.**

Ein anständ. u. gewandtes Mädchen mit besten Zeugnissen sucht 1. Juli od. später Stellung als Jangemagd od. bei einj. P. für Alles. **Zu spr. Brandweg 17, 3 Tr. l., von 3-5 Uhr Nachm.**

Eine vorzüglich empf. Kinderfrau, 36 Jahr, eine Köchin, die Hausarbeit übernimmt und ein Mädchen f. Küche u. P. f. St. Schumacherstr. 7.

Eine gute milchreiche Kuhme nicht von hier sucht Stelle. **Zu erfragen Eutricher Straße Nr. 8, 1. Etage rechts.**

Eine junge anständ. Frau sucht Aufwartung in Reudnitz oder Nähe, auch wird daselbst f. Wäsche zu waschen und plätten angenommen **Näheres Neukirchhof Nr. 11, 3. Etage.**

Ein anst. Mädchen sucht 1 oder 2 Aufwart. **Zu erfragen Reichstraße Nr. 34, 4. Etage.**

**Miethgesuche.**

**Billa zu mieten** gesucht hier oder in nächster Nähe Leipzig pr. 1. Oct. oder früher. Offerten mit Preisangabe bei **Soh. Fr. Hard, Burgstraße Nr. 1, abzugeben.**

**Gesucht mögl. Nähe Neumarkt ein großer Keller** zu Flaschenbiergeschäft. Offerten befördert **J. Werner, Al. Fleischerstraße 15, I.**

**Eine Werkstätte für Kürschnerei** mit etwas Trockenboden wird in der Nähe der Weststraße oder Frankfurter Straße bald gesucht. Offerten unter T. Z. 16. in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

**Auf 1. Januar** wird eine große 1. Etage zum Betrieb eines Pfandgeschäfts in innerer Stadt zu mieten gesucht. **Adr. unter A. M. 10** niederzulegen bei **Otto Riemm.**

**Leibnizstraße oder Nähe** (Nordvorstadt) wird zu Ostern 1878 von einer sehr ruhigen Familie ein Logis zu ca. 1100 L gesucht. **Anmeldungen sub W. M. 83** Annoncen-Expedition von **Haasensteim & Vogler**, hier erbeten.

**Gesucht** eine elegant eingerichtete Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zubehör. **Adressen erbeten Petersstraße 33 in Geschäft.**

**Gesucht wird per 1. Juli** eine Wohnung von 5 bis 6 Räumen nicht über 2. Etage in der Nord- oder Westvorstadt oder auch, wenn nahe an Leipzig, in Gohlis. **Adressen unter E. D. 100 an die Filiale dieses Blattes, Katharinenstr. 18.**

Ein Beamter sucht bis zu Michaelis ein Familienlogis, Marienvorstadt oder deren Nähe in Reudnitz, Preis bis 300 L. **Offerten unter B. II 449. Expedition dieses Blattes erbeten.**

Ein Beamter mit erwachsener Tochter sucht 1. October Logis, 5 bis 6 Wohnräume u. Zubehör (viel. Gärten) 4-500 L., Berliner Str., Ost- bis Südvorstadt. **Offerten Schützenstraße Nr. 21, Conditorenladen erbeten.**

**Gesuch.** Für ein junges anst. Mädchen wird auf einige Monate gutes Unterkommen bei einer gebildeten kinderlosen Familie gesucht. **Gefällige Offerten sind bis spätestens den 25. Juni unter E. R. 20 postlagernd Chemnitz erbeten.**

**Hermietungen.**

**Ein geräumiger Pferdestall** nebst Wagenschuppen, Futterböden und Kutscher-Wohnung im Hause Königplatz 9 ist für d. jährl. Preis von 600 L. zu vermieten. **Dr. Andriuschy, Reichstraße 44.**

**Geräum. Keller** zu verm. **Alexanderstr. 35, 1. Et.**

**Eine elegante Billa**, sehr geräumig mit Garten, Stallung u. c., in d. Marienvorstadt ist im Ganzen od. geteilt zu vermieten durch das **Soz. Compt. von Wm. Krobitzsch, Bergstraße Nr. 2, 3. Et.**

**Zu vermieten** ist in bester Lage eine **Wohnung** mit Logis **Colonnadenstraße Nr. 34.**

Größe Restaurations-Socialitäten, welche von 1873 ab vergrößert und auch ein kleiner großer Garten nebst 3 Kegelbahnen dazu kommen, nahe der Promenade, sofort zu vermieten. Local-Compt. C. Simon, Grimm. Str. 16.

Schreibstube od. Wohng. f. Beamte, Anstl. od. Advocaten, numbrl. 1 gr. St. 1. u. 2. verm. Näh. Schloß 13b. Bilders.

Reumarkt Nr. 5, 1. Etage sind zwei herrliche große Zimmer, zu Comptoir und Niederlage geeignet, pr. 1. Juli zu verm. Reumarkt 5, 1. Et.

Einige schöne große Gewölbe nahe dem Königsplatz sind billig zu vermieten durch das Localcomptoir von W. Krobittsch, Barfußgäßchen 2, II.

In unmittelbarer Nähe des Marktes, frequente Lage, habe ein Gewölbe, zu Productengeschäft passend, für 300 sofort zu vermieten. U. W. Hoff, Große Fleischergasse 16, II.

Ein Local für Productengeschäft mit Wohnung in lebhafter Lage der inneren Vorst. für 240 pr. Rth. od. fr. zu verm. Näh. Gr. Fleischerg. 16, II.

Geladen in frequ. Lage (u. Wohn.) wozu bisher Cigarren- u. Weingesch. betr. verhältnißmäßig so zu verm. Näh. Tauch. Str. 7.

Promenadenstrasse 5 ist das daselbst Parterre gelegene, geräumige Logis vom 1. October d. J. ab für den jährlichen Mietzins von 785 Mark zu vermieten durch Advocat Ernst Helfer, Burgstraße 21, II.

Im Hause Lessingstraße 12 ist eine Wohnung im Parterre, Eingang in der Lessingstraße, mit Front nach der Frankfurter Straße, Preis 1080, vom 1. October eodent. bereits vom 1. Juli dieses Jahres ab zu vermieten. Näheres bei Rechtsanwalt D. G. Freitag, Nicolaistraße Nr. 45, 3 Treppen, sowie beim Hausmann, Lessingstraße Nr. 12.

Lessingstrasse an der Promenade ist in einem herrschaftl. Hause eine kleine oder elegante Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern u. Zub., per 1. Oct. oder früher zu vermieten. Von 10-4 Uhr zu besichtigen u. beim Hausmann Lessingstraße Nr. 1 zu erfragen.

Sebastian Bach-Str. 16 zu vermieten 1. Oct. ein eleg. hohes Part. 200 auf Wunsch mit Garten, eine 1/2 4. Et. 90. Näh. b. Hfm.

Das am Peterskirchhof sub Nr. 4 gelegene, zu dem Gebäudecomplex, welcher unter dem Namen „goldener Birsch“ bekannt ist, gehörige Haus gelangt vermahlen zur vollständigen, auf das Innere wie das Äußere sich erstreckenden Renovation und sollen die neu hergestellten Räume, als

die 1. Etage zu Geschäftszwecken, die 2. Etage, die 3. Etage und die 4. Etage vom 1. October a. c. vermietet werden. Unter Vorlegung der Situationspläne ertheilt nähere Auskunft Dr. Roux, Reumarkt 20, 1. Etage.

Eine geräumige 1. Etage, 9 Stuben und Zubehör mit Veranda u. Garten, 650, eine 1. Etage, 7 St. und Zub. 550, nahe dem Bezirksgericht, eine 2. Et., 5 St. u. Zub., 500, nahe dem Neuen Theater, sind vom 1. Octbr. zu vermieten durch das Localcompt. von W. Krobittsch, Barfußgäßchen 2, II.

Zu verm. ist sofort 1 Logis zu 145 Nordstraße und eins 120 und 210 1. Et. am Schletterplatz. Näh. Nordstr. 24, I. b. Besiger.

Zu vermieten ist Verhältnisse halber eine in gutem Zustande befindliche erste Etage für 110, und ist sofort zu beziehen. Eisenbahnstraße Nr. 21, Leipzig.

Eine elegante 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben u. Zub., an der Promenade 650, ist Verhältnisse halber v. 1. October zu vermieten durch das Local-Comptoir v. Wilhelm Krobittsch, Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Etage.

Dörfvorstadt habe eine höchst elegante 1. Etage per 1. Juli oder 1. Octbr. für 350 jährlich zu vermieten. A. W. Loh, Gr. Fleischergasse 16, II.

Zu verm. sof. oder später eine 1. Et. (Garten-ansl., Quergeb.) für 130 Tauchaer Straße 21.

Der sofort oder 1. October e. zu vermieten eine elegant eingerichtete 1. Etage, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern u. Veranda. Näheres Sophienstraße Nr. 31 parterre.

Lindenau, Lindenstraße Nr. 1, große, herrschaftlich eingerichtete 1. Etage jetzt oder später zu vermieten.

Wohner Logis in 1., 2. und 3. Etage, im Preise von 435 - 345 sind zum 1. October zu vermieten. Näheres Berliner Straße 99, beim Schuhmachermeister Siegel.

Zum 15. Juli er. oder später die freundliche Wohnung Reudnitz, Gemeindefstraße 32, 1 Tr. rechts, 3 Zimmer u. Zubehör zu vermieten. Preis 125. Näheres daselbst.

2. Etage (Al. Fleischerg.) Johannist. zu vermieten. Näheres Reudnitz-Str. 22 in der Wöbelhandlung.

Tauchaer Straße 24 Eine halbe 2. Etage, bestehend aus 4 Stuben und Zubehör, ist per 1. Juli zu vermieten. Näheres beim Hausmann Hoff.

Eine 2. Et., 6 Stuben, 4 Kammern und Zubehör, 500, in der inneren Stadt ist vom 1. October zu vermieten durch das Localcomptoir von W. Krobittsch, Barfußgäßchen 2, II.

Zu vermieten ist eine schöne 2. Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 4 Kammern, Zubehör u. Garten. Näh. Bayerische Str. 11b. pt.

Eine 2. oder 3. Etage, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern u. Zubehör, ist Reudnitzstraße 24 zu vermieten. Näheres daselbst 3. Etage.

Zu vermieten per 1. Juli od. später die große 2. Etage Thomaskirchhof 1. Preis 450 p. a.

Eine geräumige, sehr freundl. 3. Et., 1 Salon, 7 Stub. u. Zub. 500, nahe dem Museum, ist verhältnißmäßig halber, aber nur an Leute ohne Astermieder zu vermieten d. das Local-Compt. von Wm. Krobittsch, Barfußgäßchen Nr. 2, 2. Et.

Eine freundl. getheilte 3. Etage, neu restaurirt, ist Sophienstraße Nr. 10 per 1. Juli zu vermieten. Näh. parterre.

Zu vermieten und 1. October zu beziehen ist Turnerstr. 10 die 3. Etage, best. aus Speiseaal, Salon, 4 Stuben, Badestube, Küche, Keller und den nöthigen Räumen. Näh. Magazingasse 12 pt.

Zu vermieten per 1. October die 3. Et. für 220 Alexanderstraße Nr. 12b. Näheres daselbst 2. Etage.

Zu vermieten eine 3. Et. sof. oder später, Preis 375. Rochefortstraße 80 F, parterre.

Reudnitz, Rathhausstraße 8 zu beziehen ein sch. Logis u. auch 1 neuer Laden m. Log. Näh. I. r. Georgenstr. 15 d, III. I. 2 f. d. Logis für ruhige Leute 1. Juli zu beziehen.

Die größere Hälfte der 4. St. Pfaffenwieser Straße 4 von Michaelis an zu vermieten. Näheres part. früh von 10 Uhr an.

Zu vermieten den 1. October eine halbe 4. Etage, 4 Stuben, Kam., Zubeh., Wasserleit., Gas a. d. Treppen; f. 150 Lange Straße 14.

Walden'sche Straße Nr. 5 ist ein schönes Balcon-Logis zum 1. Oct. zu vermieten. Näheres daselbst im Hintergebäude oder Brühl 4 im Wöbelgeschäft.

Zu vermieten ist ein freundliches sauberes Logis nur an einz. ruhige Mieter sofort oder später Grimma'scher Steinweg Nr. 49.

In Reudnitz ist 1. Oct. ein freundl. Logis für 70 zu vermieten. Näh. Taubemweg 32, I. Et. I. 1. Juli für 83 fr. Wohn., 2 St., 2 R., 2 r., leere sep. St. f. 26 d. Brandvorwerkstr. 90, part.

Eine Etage mit Verzug der Küche ist v. 1. Juli ab zu verm. Große Windmühlstraße 3, part.

Georgenstr. 15 d, III. links ein freundl. Logis für einzelne Leute 1. Juli zu beziehen.

Garçon-Logis am Hofplatz in 1. Etage gelegen, mit Gartenansicht, Hofplatz Nr. 8, im Durchgang letzte Thüre rechts 1. Etage rechts.

Nordstraße 24, 3. Et. elegantes Garçonlogis (Wohn- u. Schlaf.) an 1 oder 2 Herren zu verm. bei Schellbach.

Garçonlogis. Ein freundl. möbl. Zimmer mit Cab. an 1 od. 2 Sol. J. zu verm. Poststr. 6, III.

Turnerstraße 5, 3. Et. r. ist zum 1. Juli ein freundliches Garçon-Logis zu vermieten.

Garçonlogis. Ein meubl. Zimmer ist zu vermieten Königsstraße 25, II., D. D. Tr. B.

Ein meubl. freundl. gel. Garçonlogis billig zu verm. Lange Straße 21, am Marienplatz, II. r.

Garçonlogis Sternwartenstr. 12c, 2. Et. III. Garçonlogis Emilienstraße 5, IV. I. f. d.

Garçonwohnungen Weststr. 11, 3. Et. Garçonlogis, elegant, Weststr. 78, I. Garçonlogis sofort Eisenstraße 33, II. I. f.

Garçonlogis Brüderstraße 13, I. Et. Garçonlogis für 1 od. 2 J. Querstr. 17 p. r.

Garçon-Logis Weststraße Nr. 20, II. links Garçonlogis Königsplatz 13, 2. Etage rechts.

Garçonlogis Sophienstraße 19b, Hof, I. r. Garçonl. 1 II. Zimmer Lessingstraße 12, II. I. f.

Garçonlogis, Speck's Hof, Reichstr. 3, D. r. III. Garçonl., fr. Anstl., Hospitalstr. 10, III. I. f. o. p.

Garçonlogis, f. mon. 3 d. Dorotheenstr. 6, IV. I. Garçonlogis, fein möbl. zu verm. Turnerstr. 8b, II.

Garçonlogis, f. d. Etage, Emilienstr. 5, III. I. f. d. Ein fein möblirtes Zimmer mit Cabinet, auf Wunsch mit Pension Emilienstraße 20b, 3. Etage.

Ein fr. Zimmer mit Schlafstube, meublirt, ist an 1 oder 2 Herren sofort oder später billig zu vermieten Nicolaistraße Nr. 22, I. Etage. Rochefortstraße 80 f, 4 Treppen links Etage und Kammer zu vermieten.

Etage und Kammer an einzelne Leute zu vermieten, den 1. Juli zu bez. Näh. Reudnitzstr. 1, IV. I. Umbrl. Etage u. R. zu verm. Alexanderstr. 25, I.

Zu vermieten ist sofort oder später ein gut meubl. Zimmer Weststraße 7b, IV.

Ein fein meublirtes Zimmer für einen Herrn zu vermieten Reudnitzstr. 3, 1 Treppe.

Ein gr. gut möbl. Zimmer m. S. u. Hschl. an 1-2 Herren zu verm. Quersstraße 28, 3 Tr. I.

Zu vermieten billig ein frödl. möbl. Zimmer sofort oder später Tauchaer Str. 24, III.

Ein fr. möbl. Zimmer Waisenhausstr. 5, D. II. I. Ein gut meubl. Zimmer mit od. ohne Schlafst. an 1 od. 2 Hrn. Turnerstraße Nr. 8, 2 Et. I.

Zu vermieten ein großes, schönes, gut möbl. Zimmer Gr. Windmühlstraße 11, 2 Tr. rechts.

Centralstraße 14, II. elegant meublirtes Wohnng. (zwei Zimmer) zu vermieten.

2 Zimmer, auch einzeln zu vermieten Stoppelpf. Nr. 11, parterre rechts.

Weststr. 90 part. ist ein Zimmer billig zu vermieten, nahe der kath. Kirche u. Promenade.

Ein freundl. Zimmer im Garten, 1 Tr. hoch gelegen, mit Kaminofen, für 12 A monatlich sofort zu vermieten Waldstraße Nr. 41.

Zu vermieten ein frödl. Zimmer für 1 Herrn Thomaskirchhof 13, I. Etage. Ein Zimmer an 1-2 Personen Brühl 54/55, III. r.

Eine einf. möbl. Etage mit oder ohne Kammer ist 1. Juli an Herren billig zu verm. Gustav Adolph-Str. 18, II. rechts, Eingang Waldstr.

Zu vermieten 1 fr. möbl. St. an 1 od. 2 J. sof. od. 1. Juli Emilienstr. 9, Hinterh. II.

Zu vermieten ist per 1. Juli eine meubl. Etage an einen anständigen Herrn Uferstr. 11, 3. Etage bei Heibel.

Eine gr. gut möbl. St. m. S. u. Hschl. ist an 1 od. 2 Hrn. zu verm. Eiferstraße 27, Hof 2 Tr.

Zu vermieten eine anst. meubl. Etage bei ruhiger Familie Marschnerstraße 77 M. I.

Reubl. Etage an 1 J. billig Sidonienstr. 42, 4 Tr. Eine gut meubl. Etage Sidonienstraße 11, 1. Et.

Möbl. St. f. d. Sternwartenstr. 37, D. S. II. I. Möbl. Stübchen f. 1 Hrn. Sternwartenstr. 39, IV.

Zu verm. 2 gr. Stuben mit schönem freier Ausb., möbl. od. unmb., zul. od. einz. Reudn. Str. 10, II. B.

1 frödl. Stübchen an 1 ältere ans. Person, mit oder o. Meubl., b. J. v. 1. Juli Reudn. Str. 38 b. Hausm.

Zu vermieten eine freundl. Etage mit Koch-Ofen an eine Person Preußergäßchen 14, 3 Tr.

Sofort zu vermieten eine große freundliche Etage Brandweg Nr. 17, 4 Etage links.

Eine Etage ruhig und hell Reudnitzstr. 20, IV. 1 frödl. Etage zu verm. Eberhardstr. 1, IV. r.

1 fr. Stübchen Alexanderstraße 19, Hof part. I. Eisenstraße 33, III. links ruhige freundl. Etage. fr. St. mit 2 Bett. zu verm. Kantl. Steinweg 12, IV. I.

Zu vermieten sind Schlafstellen Thalstraße 12, 4 Tr. Fleischerg.

Eine anst. Dame findet g. u. gesunde Schlafst. Reudnitzfeld, Sophienstr. 101, 1 Tr.

Ein anst. solides Mädchen kann Wohnung bekommen Schützenstraße Nr. 4, 4. Etage rechts.

Zu vermieten eine schöne gr. Etage als Schlafst. mit od. o. D. Koblensstraße 11, II. I. f.

Schlafstelle Gerberstraße 8, Hof I. f. d. I. gr. St. als Schlafst. Al. Fleischerg. 27, III. I.

2 freundliche Schlafstellen Reudnitzstr. 31, 4 Tr. In fr. möbl. St. Schlafst. Sternwartenstr. 14b, 3 Tr. r.

Etage als Schlafst. Waisenhausstr. 5, D. IV. r. 1 St. als Schlafst. f. 1-2 Hrn. Mühlgasse 9, 2 Tr.

Möbl. Etage als Schlafst. Sternwartenstr. 39, III. I. 1 Etage als 2 Schlafst. Reudnitzstr. 3 part. I. Schlafstelle mit Kaffee 17 1/2, Fleischergasse 18, II. v.

Offen 1 Schlafst. f. 1 H. Humboldtstr. 31, D. I. I. Offen Schlafstellen f. d. Nicolaistr. 8, W. 3 Tr.

Offen 2 fr. Schlafstellen Eberhardstr. 7, III. r. Offen fr. Schlafst. Almb. Str. 42, Hinterh. II. I.

Offen eine freundl. Schlafst. Lange Str. 46, 4 Tr. Offen frödl. Schlafst. Wiesenstr. 9, III. I. Umbrl.

Offen fr. Schlafst. f. 1 sol. Hrn. Lessingstr. 9, IV. r. Offen frödl. Schlafst. Nicolaistr. 17, Hof I.

Offen eine Schlafstelle Sternwartenstraße 25, I. Offen 2 fr. Schlafstellen Eberhardstr. 7, III. r.

Offen eine Schlafstelle Reichstraße 14, D. 2 Tr. Offen eine Schlafst. Preußergäßchen 9, D. 1 Tr.

Offen frödl. Schlafst. Windmühlengasse 7a, v. b. III. Offen 1 frödl. Schlafst. Reudnitzstr. 17, Hof II.

Offen 2 Schlafst. mit Hschl. Gr. Fleischerg. 18, IV. Offen Schlafst. f. d. Reudnitzstr. 14, v. Reudnitz.

Pension anweit der neuen Thomasschule bei einem Lehrer (Theolog). Adressen unter F. W. 95. an die Expedition dieses Blattes.

In der Familie eines Kr. in gebauer Gegend, mit romantischer, malerischer Umgebung, finden Kranke, welche einer Luftveränderung bedürfen, gute Aufnahme. Pension mit sorgfältiger Pflege und Behandlung wöchentlich 20 A. Offerten unter D. M. postlagernd Schmeidefeld bei Suhl.

Zu vergeben gute Pension in gebildeter Familie Salomonstraße Nr. 19

L. Werner, Tanzlehrer. Heute Abend Aufnahme neuer Schüler.

O. Sch. Heute 8 Uhr.

Ton-Halle. Heute Montag Concert u. Ballmusik. Anfang 7 Uhr. J. G. Köritz.

Theater-Terrasse. Bei günstiger Witterung täglich Concert von der Capelle des Herrn Matthes. Rob. Börner.

Italienischer Garten. Morgen Dienstag den 26. Juni grosses Garten-Concert. Alles Nähere morgen. Dirigent von M. Wank.

Lindenau, Drei Linden. Jede Mittwoch Concert von F. Bühner. Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 30 Pf. Billets im ermäßigtem Preise, 10 Stück 2 A sind zu haben, in Leipzig bei G. A. Werner, Delicatessengeschäft Al. Fleischergasse 28 und in der Dombauanstalt Brühl 83, Schwarzes Rad; in Lindenau im Geschäft des Herrn Ed. Krause, Lindenstraße und des Herrn Wilh. Arnholtz, am Markt.

Ronnger's Concert-Halle. 1/2 Waageplatz 1/2. Concert und Vorstellung. Auftreten der Soubretten und Kostüm-Lägerinnen Fräul. Greibe und Marie Contrely, der Chansonnetten-Sängerin Fräul. Clara Frommhold, des Gesangs- u. Instrumental-Komikers Herrn Francius, sowie des gesungenen Künstlerpersonals. Anfang 8 Uhr.

Berliner Weissbierhalle. Al. Windmühlengasse 2. Heute Abend zum Abschied großes humoristisches Gesangs-Concert, ausgeführt vom Gesangs-Komitee Herrn von Berg nebst Gesellschaft.

Zu diesem gemüthlichen Abend empfehle ich eine feine kalte Blende, sowie ein gutes Glas Lagerbier. Um zahlreichem Besuch bittet A. Hildebrandt.

Bernhardt's Restaurant. 13. Königsplatz 13. Heute und folgende Tage Concert und Vorträge unter Leitung des Herrn Franz. Anfang 7 Uhr.

Drei Mohren. Heute Montag von 6 Uhr an empfiehlt Kellerei mit Cotelettes oder Soupe, vorzügliches Bier. G. Seifert.

Drei Lilien in Reudnitz. Heute empfiehlt Kellerei mit Cotelette, Soupe oder Junge, f. Bierbräuerei und Nieder'sches Bier. W. Mahn.

Brandbäckerei. Heute von 5 Uhr an Speckkuchen. K. Kahnt.

# Schützenhaus.

**Garten-Concert im Abonnement**  
 vom Musikchor des K. S. Inf.-Reg. Prinz Georg No. 106 unter Leitung  
 des Musikdirectors Herrn **W. Berndt** (Orchester 54 Musiker).  
 Festliche Beleuchtung von 9—10 Uhr. Bei günstiger Witterung 12,000 Flammen  
 Anfang 7/8 Uhr Eintrittspreis die Person 75 Pf. Ende 11 Uhr  
 Billets zu 50 Pf. die Person, sind am Tage bei Herrn **B. J. Hansen**, am Markt  
 No. 14 pt., sowie im Contor des Schützenhauses zu haben.  
 C. Hoffmann, Königl. Hofrestaurant.  
 (Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in den Sälen statt.)  
 Saison-Abonnementskarten sind im Contor des Schützenhauses zu haben.

# Thier-Park u. Skating-Rink

(H. 33102) **Pfaffendorfer Hof.**  
 Täglich geöffnet von früh 7 Uhr bis Abends.  
 Concert Nachmittags von 3 1/2 bis 11 Uhr Abends.  
 Fütterung: Nachmittags 6 Uhr.  
 Entrée 30 Pf. Kinder unter 12 Jahren 10 Pf.  
 NB. Das Mitbringen von Hunden möglichst zu unterlassen oder am kurzen Leine zu führen. D. O.  
 E. Pinkert.

# Central-Halle.

Heute Montag  
**Grosses Garten-Concert** (Entrée frei)  
 Dabei empfehle Schweinsknochen mit Rissen. M. Bernhardt.  
 NB. Dresdner Feldschlösschen, sowie Bayerisch, Böhmisches Bier und  
 Gose hochfein.  
 Das Concert findet auch bei ungünstiger Witterung statt.

# Schiller-Schlösschen

**Gohlis.**  
 Heute Montag den 25. Juni  
**grosses Militair-Abend-Concert**  
 ausgeführt von der Capelle des Königl. Sächs.  
 8. Inf.-Reg. „Prinz Johann Georg“ No. 107.  
 unter Leitung des Herrn Musik-Director **Walther**.  
 Anfang 8 Uhr. Orchester 56 Mann. Entrée 30 Pf.  
**Program:**  
 I. Theil.  
 1) Marsch aus „Die Raiken von Athen“ von Beethoven  
 2) Ouverture „Rienzi“ von Wagner.  
 3) Fantasie aus der Oper „Die Stumme“ von Anber.  
 4) Arie „Torquato Tasso“ von Donizetti für Trompete (vorgetr. von Herrn Peitzold).  
 5) Aufforderung zum Tanz von C. M. v. Weber.  
 II. Theil.  
 6) Ouverture zum Drama „Robespierre“ von Litolff.  
 7) Schlacht-Potpourri 1870—71 von Saro, mit Feuerwerk. Auf allgemeines Verlangen.  
 Waither.

# Schiller-Schlösschen, Gohlis.

Morgen Dienstag, den 26. Juni  
**Grosses Brillant-Feuerwerk**  
 und **Extra-Concert**  
 ausgeführt von dem Musikchor des Königl. Sächs. 7. Infanterie-  
 Regiments (Prinz Georg) No. 106 unter Direction des Herrn Musikdirector.  
 W. Berndt, unter gütiger Mitwirkung des Gesangsvereins zu Gohlis unter  
 Leitung des Dirigenten Herrn Weber.  
**Program.**

- |   |   |
|---|---|
| I.  | 7. Lied: „Letzter Grass“ von Berndt.  |
| 1. Huldigungsmarsch zur Vermählung Sr. Maj dem König von Bayern gewidmet von R. Wagner. | 8. Ungarische Tänze von Brahms.   |
| 2. Ouverture zu „Lodoiska“ von Cherubini  | 9. Fantasie über Gosnod's „Margarethe“ von Herfurth   |
| 3. Finsle a d Op.: „Gabriella di Vergy“ von Mercandante                                 | 10. „Das deutsche Lied“ von Kalliwoda.  |
| 4. „Bei uns z' Hans.“ Walzer von Straus.  | III.  |
| 5. Sturmbeschwörung v Dürner.   | 11. Musikalische Erinnerungen aus den Kriegsjahren 1813—15. Grosses Schlachtpotpourri v Wiprecht (Bei Feuerwerk.) |
| 6. Ouverture z. Op. „Rienzi“ v. R. Wagner.  |   |
- Entrée 50 Pf.  
 Anfang 8 Uhr.  
 Billets a 30 Pf sind schon vorher zu haben im Annoncen-Bureau von **Bernhard Freyer**, Neumarkt No 39 and bei Herrn **Kaufmann Diessner** in Gohlis, Leipziger Strasse.  
 C. Haller.

# Gosenthal.

Heute Montag  
**Grosses Frei-Concert und Tanzmusik**  
 dabei empfehle Allerteil.  
 E. vov. Krahl.

# Wantheon.

Heute Montag nach dem Theater Ballmusik von H. Conrad.  
 F. Kömmling.

# Plagwitz, Felsenkeller.

Heute Montag große italienische Nacht, verbunden mit Garten-Concert, Illumination, Feuerwerk, Theater, nachdem Gesellschafts-Ball. Dazu empfehle ich reichhaltige Speisekarte, ff. Bier und Gose. Es laest freundlich ein.

# Garten-Restaurant, Brauerei Tännchenweg 1b.

Heute großes Garten-Concert, Entrée frei. Dabei empfehle Cotelettes mit Allerlei.  
 J. Hensel.  
 Stadt London, Nicolaistrasse 9.  
**Böhmisch Bier**  
 A 20 Pfg.  
 Schloss Kladrau bei Pilsen in Böhmen.

# Kalt wie Eis

trink man das echte Pilsener, Culmbacher und Münchener Bier bei  
**Otto Bierbaum, Petersstraße 29.**

# Waldschlösschen Heute Allerlei.

- Gohlis. Gose hochfein. E. Busch.
- Gohliser Mühle. Heute Allerlei.
- Neuer Gasthof Gohlis. Heute Allerlei.
- Gohliser Börse. Heute Allerlei. J. G. Schöne.
- Oberschenke und Gosenstube zu Gohlis. Heute Allerlei mit Junge und Cotelettes, andere Speisen in reicher Auswahl, Gose und Bier extra ff. Es laest freundlich ein. **Friedr. Lehmann.**

# Entritzsch zum Helm.

Heute zum „großen Termin“ eine ganz famose „Fest-Gose“ und  
**Schlachtfest.**

# Hotel de Saxe.

Restaurant und Garten.  
 Heute Schlachtfest. **M. Strässer.**  
 Heute sowie alle Montage Schlachtfest bei **G. Hoffmann, Thomaskirchhof.**

# Zill's Tunnel.

Heute Schlachtfest.  
 Bier auf Eis vorzüglich empfiehlt **Louis Troutler.**

# Rost's Gosenstube Gohlis.

Heute Schweinsknochen.  
 Schweinsknochen u. Klöße empfiehlt heute Abend **H. Lindner, Kapfergäßchen 6.**

# Weintraube in Gohlis.

Heute Schweinsknochen.  
 Bier und Gose ff. **H. Schlegel.**

# Burgkeller

empfehl Mittagsmisch gut und kräftig, Stammkränztück, Stammabendbrot, Biere ganz vorzüglich.

# Lindenan, Drei Linden.

Täglich Allerlei.  
 Windmühlenstraße Nr. 7.  
**Döllnitzer Gose,**  
 sowie Biere auf Eis ff. empfiehlt **J. Michael.**  
 NB. Heute Allerlei.

# Café Merkur.

Schulstrasse 9, an der Promenade  
 Vorzügliches Pilsner Bier Bürgerliches Bräuhaus.  
 Täglich 4 Sorten Gefrorenes.  
 In- und ausländische Zeitungen.  
**2 Billards.**

# Schlachtfest

empfehl heute  
**Hermann Knöller**, Poststraße Nr. 10.  
 NB. Vereinslager- u. Herbst-Butterbier hochfein.  
**Speise-Halle** Rathenauerstr. 20, empf. täglich Mittagstisch (Dankst.)  
 Privat-Mittagstisch Woche 3 A. Reutrichhof 7, I.

Halle'sche Str. Parkstrasse.  
**Goldene Kugel.**  
 Heute: Rocksch mit Schoten.  
 Adolph Forkel.

# 30 Mark Belohnung.

Verloren wurde am Sonnabend Abend zwischen 6—7 1/2 Uhr auf dem Wege von der Taubenschloß, Windmühlenstr. Schützengäßchen durch den Kurprinz über die Promenade über den Augustusplatz bis an das Theater eine goldene Damenuhr mit kurzer goldener Kette. Der ehrliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen obige Belohnung abzugeben Reiter Straße 22b, 2. Etage rechts.  
 Berl. Königl. Hof von einem g. armen Wdh. 1 fl. alt. Porten. mit 3 A. 1 Ring u. etw. 11 Münze. Es bittet den ehrl. Finder herzlich es gegen Bel. abzugeben Braustraße 6 beim Hausmann.  
 Verloren wurde Sonnabend zwischen 4 und 6 Uhr vom alten Friedhof, Quer-, Wintergarten-, Goethe- und Ritterstr. 20 A. u. 10 A. in Gold. Abzug. g. Bel. bei **Hrn. Robert Jahn, Ritterstr.**

Verloren wurde am Sonntag v. Ritterstr., Schuhmacherg. bis Kaufhalle 19. L. in Papiergew. v. armen Familien. Seg. Del. abzug. Ulrichsstraße 59, Hofst.

Verloren Sonnabend Abend eine weiße Taile am Kopfplatz gegen Dank und Belohnung abzugeben Kopfplatz Nr. 13, 3. Etage.

Verl. Sonnabend ein perlengest. Taschenbuch Abzug. gegen Belohn. Ruchengartenstraße 16f, 3 Tr.

Sonnabend Nachmittag wurde ein Dienstruch auf den Namen Funhold lastend verloren. Abzugeben Ulrichsstraße 13-16, Restant. von Dalbe.

Al. schwarzes Bündchen mit weiß. Wbischen entlaufen. Gute Belohnung Reich Str. 15b, III. 1.

Sollte die Person, welche Sonnabend Abend 1/2 Uhr den kleinen blauen Wagen in der Tauchstraße am Hause 7 genommen hat, denselben nicht sofort zu Otto Genschel, Seifenmach. Schützenstr. zurückbringen, wird der Polizei Anzeige gemacht, da die Verlor. durch Nachbarn erkannt worden ist.

Reine Musikalien-Handlung und Reihanstalt ist wegen Verlegung des Locals den 25. u. 26. Juni geschlossen. Richard Spangenberg.

Eingefandt. Söllt man es für möglich, daß Jemand heut zu Tage in einer deutschen Stadt eine Conditorei unter dem Namen à la ville de Paris

eröffnet? und das zur Erinnerung an die größte Waffenthat unserer Väter! Ist das Hohn, oder Ernsth, oder gar etwas Anderes?

Gnade für unsere Wälder! Wer liebt ein Trauerspiel öffentlich vor? Ofterten Bräderstraße 26, part. links, früh von 8-10 U.

Verführte Mädchen? siehe Deutsche Reichs-Paterne Heft 6

Aber liebe Rosa, Du hast Dich jetzt an einen Schneidergeliffen gemacht. E. E. E.?

Frl. Martha Walther. Antwort auf Ihren nach Berlin gesandten Brief bitte abzuholen unter aufgegebenen Adresse.

(Eingefandt). Das vorzüglichste Mittel gegen alle Haarleiden ist das von Adolf Heinrich in Leipzig, Renmarck Nr. 8, in Hohmann's Hof erfundene und von ihm selbst fabricirte

China-Wasser seit 10 Jahren von vielen Tausend Personen mit dem besten Erfolg gegen das Ausfallen der Haare sowie gegen die lästigen Kopfschuppen und gegen das Jucken auf dem Kopfe angewandt, erfreut sich dasselbe einer stetig steigenden Beliebtheit, und sollte dasselbe, in der heißen Jahreszeit, seiner außerordentlich erfrischenden Wirkung auf den ganzen Körper halber, in keiner Familie fehlen. Preis pro Flac. L. 1.50 und L. 3. Bei Entnahme von 3 Flac. Rabatt. Hat recht zu haben bei dem Erfinder und Fabrikanten

Adolf Heinrich, Renmarck 8, in Hohmann's Hof.

Wo bekommt man billig und schön gefärbt und gedruckt? Körnerstraße 14, parterre, im Laden. Das Kleid färben und drucken 2 L. 50 J., Rod do. 1 L. 75 J., auch bekommt man daselbst Blaudruckschürzen bill. u. waschechte Kittune à 10 J.

Adolf Heinrich, Renmarck 8, in Hohmann's Hof.

Wo bekommt man billig und schön gefärbt und gedruckt? Körnerstraße 14, parterre, im Laden. Das Kleid färben und drucken 2 L. 50 J., Rod do. 1 L. 75 J., auch bekommt man daselbst Blaudruckschürzen bill. u. waschechte Kittune à 10 J.

Adolf Heinrich, Renmarck 8, in Hohmann's Hof.

# Der Allgemeine Turnverein

feiert sein 32. Stiftungsfest durch ein **Schauturnen,** welches Sonntag den 1. Juli a. er. Morgens 10 1/2 Uhr auf dem Turnplatz abgehalten werden soll. Der Einlaß erfolgt von 10 Uhr an durch das Gitterthor neben der Turnhalle in der Turnerstraße.

Montag den 2. Juli a. er. wird von Abends 7 Uhr ab im Livoli ein **Garten-Concert** mit darauffolgendem **Ball** veranstaltet werden.

Restarten, welche zur Theilnahme an diesen Veranstaltungen berechtigen, sind auf Grund der Mitgliedslisten in der Expedition der Turnhalle, Donnerstag, Freitag und Sonnabend, den 28., 29. und 30. Juni Abends von 7 Uhr ab in Empfang zu nehmen. Der Beitrag zu den Festlichkeiten am Montag beträgt für Herren 1 L.

Zum Schauturnen haben Mitglieder anderer Turnvereine Eintritt gegen Vorzeigung ihrer Mitgliedslisten.

Leipzig, den 21. Juni 1877.

## Der Turnrath.

**Hollas, Liedertafel, Männergesangverein und Zöllnerbund.**

Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe zum Gaubundlängersfest im Kaisersaal der Centralhalle. Ablauf der Feiertage und zur Berichtigung der Festzeiten an den Schriftführer des Bundes. Die Rollen zu: „Ehre sei Gott in der Höhe“ von Hauptmann sind mitzubringen. Um allseitiges Erscheinen bitten

**Kaufmännischer Verein.** Heute Montag 7 1/2 Uhr **Garten-Concert**, angeführt von der Capelle des Herrn F. Büchner. Der große Saal wird geöffnet sein. Mitgliedsliste dient als Legitimation. Giste, die zu zwei erwachsenen Personen, durch je ein Mitglied, und nach Maßgabe der Geschäftsförderung eingeführt, haben gleichfalls freien Zutritt.

**Singakademie.** Die heutige Uebung wird im Concertsaal des Herrn Commerzienrath Bläthner, Weststrasse 29, abgehalten u. beginnt um 7 1/2 Uhr.

**Den geehrten Mitgliedern der Leipziger Schützengesellschaft** wird ein zahlreiches Erscheinen in der heute Abend stattfindenden Generalversammlung dringend an Herz gelegt.

Es gilt, den aus dem Vorstande ausgeschiedenen Herren durch einstimmige Wiederwahl einen glänzenden Beweis wohlverdienten Vertrauens zu geben. **Wiederere Mitglieder.**

**!!! Räuber-Bande!!!** Morgen **Dienstag den 26. Juni** Abends präcis 9 Uhr **Monats-Sitzung.** Jeder Räuber hat pünktlich in der Höhle zu erscheinen. **Der Hauptmann.**

**Gegen schweißige Füße** bewährt sich das **Stenpulver** gerade bei den gegenwärtigen heißen Sommertagen für die üßere weichgewordene Hautfläche so wohltuend und erfolgreich, daß dasselbe hauptsächlich auf Reisen, bei Jagdpartien u. Militairmärschen mit bestem Erfolg zur Anwendung kommt, ohne dabei der Schweifsecretion gänzlich Einhalt zu thun.

\*) Vorrathig in **Louis Müller's Drogerie**, Turnerstr. in Schönefeld à 50 J.

Montag d. 25. Juni 1/2 3 Uhr **Theater Café.** Abends 1/2 8 Uhr **Schützenhaus.** **Besprechung.**

**Riedelscher Verein.** Heute Montag 7 Uhr

**Zöllner-Verein.** Heute der Gaubundprobe wegen nicht bei D. V.

D. G. Caschwitz 6 Uhr 15 Minuten ev. Bahnhofs.

L.-L. Heute Abend im Vereinslocal Rüdelscher Verein u. Besprechung wegen Eisenburg.

Als Vermählte empfehlen sich **Peter Kochmann** Thelma Kochmann geb. Strecker. Leipzig, den 25. Juni 1877.

Die glückliche Geburt eines munteren Jungen zeigen hoch erfreut hiermit an. Erfurt, den 22. Juni 1877. **Gottl. Zander** und Frau.

**Friedrichsbad, Raundörchen 20,** Fischerplatz Schwimmb., Damen Montag, 1/2 4-1/2 6, geöffnet von früh 6-9 Uhr Abends. **Fischorbad am Schleussiger Weg.** Temperatur des Wassers 20°.

**Sophienbad, Temp. d. Schwimmbassin 20°** Damen: Montag, Mittwoch, Freitag 2-1/2 4-1/2, Dienstag, Donnerstag, Sonnabend 1/2 9-1/2 11.

**Gothisches Bad.** Temperatur des Wassers 21°.

**Schwimmanstalt.** Am 23. Juni: Temperatur des Wassers 20°.

**Flusszellenbäder Flossplatz No. 29.** **Ersteinst. I. u. II.** Dienstag: Souffrant mit Schweinefleisch. D. V. Böhm. Ulrich.

**Meteorologische Beobachtungen** auf der Sternwarte in Leipzig. Höhe: 118 Meter über der Ostsee.

Zeit der Beobachtung.	Barometer red. auf 0° Millimtr.	Thermometer. Celsiusgrade.	Relative Feuchtigk. Procente.	Windrichtung und Stärke.	Himmelsanzicht.
23. Juni Abends 10 Uhr	748.7	+ 17.4	68	W	2 bewölkt
24. - Morgens 8 Uhr	752.4	+ 14.4	77	N	3 trübe

Minimum der Temperatur: + 15° 9. Höhe der Niederschläge 0.5 Millimeter.

## Volkswirtschaftliches.

### Verschiedenes.

Leipzig, 24. Juni. Im Anschlag an unsere gestrige Notiz über die „Wilden-Probe der Ruldenhalbahn“ geht uns aus Dresden noch Folgendes zu. Am 22. Juni c. hat die Untersuchung und Probe der Rulden auf der neu zu eröffnenden Strecke der Ruldenhalbahn von „Großhölzen bis Burzen“ durch die hiermit beauftragten Herren Geh. Finanzrath Röske und Bau Rath Bole stattgefunden. — Die Untersuchung ist zur vollen Zufriedenheit obgenannter Herren ausgefallen; auch die bei Burzen vor einigen Tagen abgerufte und wieder aufgerichtete Brücke hat allen Anforderungen vollständig entsprochen.

Dresden, 22. Juni. Ueber die bei Führung der Handelsregister herbeigekreteten Mißstände hat die Dresdener Handels- und Gewerbelammer an das königliche sächsische Ministerium des Innern ein längeres Erposé gerichtet, welchem wir folgendes kurz entnehmen: In den letzten Jahren sind bei der Dresdener Handels- und Gewerbelammer wiederholt Beschwerden verschiedener Art über den geschäftlichen Verkehr mit hiesigen und auswärtigen Firmen angebracht worden, die mit der jetzigen, bei Führung der Handelsregister herrschenden Praxis der sächsischen Gerichte in mehr oder minder naher Beziehung stehen. Bei Prüfung dieser Beschwerden mit Rücksicht auf die einschlägigen Vorschriften des Allgemeinen deutschen Handels-Gesetz-Buches über die Eintragung und

Aufhebung kaufmännischer Firmen hat man die Ueberzeugung gewonnen, daß die in Bezug auf das Firmenwesen jetzt in Sachsen herrschende Gerichtspraxis nicht geeignet ist, diesen rechtlichen Vorschriften Kraft und Geltung zu sichern. Die Benützung und der Werth der Handelsregister, insbesondere in den größeren Städten Sachsens, ist bei dem jetzigen Handelsgerichtstande vielmehr zu einem guten Theile ungenützt geblieben, indem jetzt durchaus keine Gewähr dafür vorhanden ist, daß diejenigen Vorgänge im geschäftlichen Leben, welche in den Handelsregistern ihre amtliche Beurkundung finden sollen, in Wirklichkeit zur Einregistrierung gelangen. Vielmehr hängt es — in den größeren Städten wenigstens — wohl ausschließlich von der Willkür des Einzelnen ab, ob er das Handelsregister zu einer Eintragung seiner Firma oder der in derselben vorgehenden Veränderungen benutzen will oder nicht. Die vorschristsmäßige Durchführung der gesetzlichen Bestimmungen (Allgemeines deutsches Handels-Gesetz-Buch, Artikel 19 u. in Verbindung mit Artikel 271 folg., Artikel 26) dem Widersprechenden gegenüber scheint nur in seltenen Fällen angeordnet zu werden. Als Folge hiervon ergibt sich, daß fort und fort eine große Anzahl zur Einregistrierung verpflichteter kaufmännischer Firmen existiren, die in dem Handelsregister der Firmenregister nicht eingetragen sind, daß eine große Anzahl kaufmännischer Einzelfirmen und Gesellschaften in den Handelsregistern als noch bestehend fortgeführt werden, welche zum Theil seit längerer Zeit erloschen

sind — (hierher gehört z. B. die vormalige Albertsbahn-Aktiengesellschaft, deren Linie Dresden-Tharandt bereits im Jahre 1868 vom Staate erworben wurde) —; daß nicht selten Veränderungen in den Rechts- und Personalverhältnissen registrierter Firmen nicht zur Eintragung gelangen; daß Veränderungen in den Rechts- und Personalverhältnissen nicht registriert, aber zur Einregistrierung verpflichteter kaufmännischer Firmen unregistriert und unbenötigt bleiben; daß in einzelnen Fällen die Eintragung einer neuen Firma zu verweigern ist, obwohl bei fortgesetzter Evidenzhaltung des Registers die Eintragung gestattetbar erschiene; daß beim gewerbmäßigen Betrieb von Handelsgeschäften vielfach Firmennamen geführt werden, die den Vorschriften des Allgemeinen deutschen Handels-Gesetz-Buchs nicht entsprechen, ohne deswegen aber behördlicherseits Beanstandung zu finden, weil deren Eintragung nicht begehrt wird; endlich daß Firmen registriert werden, deren Eintrag im Allgemeinen Handels- und Verzeichnungs-Interesse wichtiger zu beanstanden sein möchte. — Das fragliche Erposé, welches diese Beschwerdepunkte auf Grund angelegter Erörterungen in sehr eingehender Weise illustriert, bildete einen Beratungsgegenstand der gestern hier stattgehabten öffentlichen Plenarsitzung der Dresdener Handels- und Gewerbelammer und hatte zur Folge, daß die Kammer den Beschluß faßte, an das königl. Staatsministerium die Bitte zu richten, zur Abstellung der gerügten Mißstände im Verordnungswege

Die Verlobung ihrer ältesten Tochter Marie mit Herrn **Ossian Richter**. Kaufmann in Belfast, Irland, beehren sich hiermit anzuzeigen

Leipzig und Kieritzsch, 24. Juni 1877. **Eduard Oehme** und Frau

**MARIE OEHME** **ONSIAN RICHTER** Verlobte.

Leipzig-Kieritzsch. Belfast, Irland.

Am 22. Juni 1877 verschied nach schweren Leiden unser guter Vater, der Zimmermann **Johann Gottfried Prager**, welches tiefbetriibt anzeigen

die trauernden Hinterlassenen.

Heute früh starb schnell und unerwartet unser herzlichster theurer Sohn **Richard** im Alter von 7 Jahren. Dies Freunden und Verwandten zur Nachricht.

Reudnitz, den 24. Juni 1877 **E. Frank** und Frau

Heute früh starb an Diphtheritis unser lieber **Willy** im Alter von 3 Jahren 1 Monat. Leipzig, den 24. Juni 1877 **W. Bernhardt**, **Anna Bernhardt** geb. **Sannover**.

Heute Nachmittag starb unser jüngstes Kind **Margarethe** im Alter von 7 Monaten. Leipzig, den 23. Juni 1877 **Fritz Stein** und Frau.

Heute früh 1/3 Uhr starb unser jüngstes Kind **Edwig** (10 Wochen), was Schmerzerfüllt hierdurch anzeigen Leipzig, den 24. Juni 1877. **Robert Geyer** und Frau geb. **Witschel**.

**Familien-Nachrichten.** Verlobt: Herr Kaufmann Paul Schöndorfer in Hamburg mit Frl. Maria Walther in Wese. Herr Gustav Pöhlert in Plauen mit Frl. Anna Müller d. J. Vermählt: Herr Heinrich Hohl in Plauen mit Frl. Eina Dopmann d. J. Herr Waldum Heymer in Reichenberg mit Frl. Thelma Krammer in Pöhlitz. Herr Hans Günther in Jichopau mit Frl. Anna Hübner d. J.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Niederborsdorf bei Freiberg. Frau Pauline Hübnermichl geb. Weismann in Greiz. Herr Rudolf Bernhard Hansen in Plauen. Herrn Hermann Müller in Altenburg. Tochter Marie. Herr C. Gottlob Schwalbe in Chemnitz. Frl. Thelma Arnold in Chemnitz. Herr Carl Seidel, prof. Gend'arm in Dresden. Frau Sophie Haase geb. Jan in Tetitz bei Dresden. Herrn Wilhelm Kausch in Dresden Tochter Frieda. Herr Carl Gottlob Hübner, Weinbändler in Oberkühnig bei Dresden.

Geboren: Herrn Apotheker A. Kretschmar in Chemnitz eine Tochter. Herrn Friedrich Kretschmar in Chemnitz ein Sohn. Herrn Carl Schöde in Jowidan ein Sohn. Gestorben: Frau Friederike v. Jowidan ein Sohn. Herr Emil Schöde aus Jowidan in Schlettstadt. Frau Christiane Conrord e. Gerlach geb. Beer in Nieder



